

| Mitteilungsblatt der Gemeinde Krauchenwies mit den Ortsteilen Ablach, Bittelschieß, Ettisweiler, Göggingen und Hausen

64. Jahrgang

لو

Freitag, den 22. September 2023

Nummer 38

Trachtenkapelle & Förderverein des Musikvereins Hausen am Andelsbach laden ein zum

HAUSENER OKTOBERFEST

VOM 23. BIS 25. SEPTEMBER 2023

Samstag, 23. September 2023

18.00 Uhr Hallenöffnung

18.30 Uhr Musikverein Göggingen

19.00 Uhr Fassanstich durch Bürgermeister Manuel Kern

21.00 Uhr Oktoberfestparty mit der

ROCK N' BLASMUSIK OB8BLECH Vorverkauf 6 €

Abendkasse 8 €

Sonntag, 24. September 2023

11.30 Uhr Frühschoppen mit der Stadtkapelle Veringenstadt

Reichhaltiger Mittagstisch, als Besonderheit gibt es

wieder Fischgerichte frisch zubereitet von Familie Dunse

14.30 Uhr Nachmittagskonzert mit der JuKa der Gemeinde Krauchenwies

16.30 Uhr Stimmung und Unterhaltung mit der Musikkapelle Ablach

Montag, 25. September 2023

15.00 Uhr Kaffee und Kuchen 16.00 Uhr Feierabendhock

18.30 Uhr Stimmungsvoller Festausklang mit der Musikkapelle Rulfingen

Für das leibliche Wohl ist an allen Tagen bestens gesorgt.

on om Andolchoch

In der Turn- und Festhalle in Hausen am Andelsbach



Die Gemeinde Krauchenwies

und das

Artilleriebataillon 295

führen am



Donnerstag, 28. September 2023, um 17:00 Uhr in der Krauchenwieser Küste

einen

"Feierlichen Übergabeappell"

im Rahmen der Verbundenheit der 2./ Artilleriebataillon 295 aus Stetten a.k.M. und der Gemeinde Krauchenwies durch.

Rund 130 Soldaten und Soldatinnen der 2./ Batterie des Artilleriebataillon 295, als auch Angehörige der Gemeinde Krauchenwies, nehmen daran teil.

Ab 13:00 Uhr besteht die Möglichkeit zur Besichtigung einer "Statischen Waffenschau" mit Großgerät des Bataillons.

Ein Pendelverkehr vom Rathaus Krauchenwies zur Krauchenwieser Küste ist im Zeitraum 13:00 bis 19:00 Uhr eingerichtet.

Die Bürgerschaft der Gemeinde Krauchenwies ist zum Übergabeappell herzlich eingeladen.

Wir würden uns über Ihre Teilnahme als Zeichen und Ausdruck der Verbundenheit zur Gemeinde Krauchenwies und zur Bundeswehr freuen.

Manuel Kern Bürgermeister

Gemeinde Krauchenwies

Kevin Freuder berger Oberstleutnant

Kommandeur Artilleriebataillon 295

Inhaltsübersicht

Bereitschaftsdienste

Amtliche Bekanntmachungen

- · Sitzung des Gemeinderates
- · Sitzung des Ortschaftsrates Ablach
- · Sitzung des Ortschaftsrates Göggingen
- · Sitzung des Ortschaftsrates Hausen
- Erschließungsarbeiten für das Baugebiet Gögginger Bühl West in Ablach beginnen
- · Ortsverwaltung Ablach Mostobstversteigerung
- Müllabfuhr

Schulnachrichten

Kindergarten

• Kinderhaus 3 Linden "Gemeinsam wachsen lassen"

Jubilare

Standesamtliche Nachrichten

Bildungswerk der Kirchengemeinde Krauchenwies-Rulfingen

Yoga

Kirchliche Mitteilungen

Vereinsnachrichten / Sportnachrichten

Seminare/Weiterbildung

Wissenwertes/Aktuelles

Wichtige Rufnummern:

Notruf / Rettungsdienst, Feuerwehr	112
Polizei	110
Krankentransport	192 22
Störungsstelle Gas	0800 0824 505
Störungsstelle Strom Netze BW	0800 3629-477
Störungsstelle Wasser	97250
Störungsstelle Abwasser/Kläranl.	97251
Winterdienst	97252
Polizeirevier Sigmaringen	07571/104 220
Rathaus Krauchenwies	Tel. 972-0
info@krauchenwies.de	Fax: 972-791
Sprechzeiten:	
Montag bis Donnerstag	08.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	08.00 – 12.30 Uhr
Krauchenwieser Küste	7008

Sprechzeiten in den Ortsverwaltungen:

Ablach, Ortsvorsteher Sander

Tel. (privat) 901144, Amt 1829 E-Mail: ortsverwaltung-ablach@gmx.de Sprechzeiten: Mo. 18:30 - 20:00 Uhr sowie nach Vereinbarung

Bittelschieß, Ortsvorsteher Stumpp

Tel. (privat) 1841, (Amt) 962647 E-Mail: info@gaertnerei-eissler.de oder ortsverwaltung-bittelschiess@gmx.de Sprechzeiten: Mi. 19.00 - 20.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

Göggingen, Ortsvorsteher Fischer

Tel. (privat) 7324, (Amt) 304, Fax 962812 E-Mail: ortsverwaltung@goeggingen.de, www.goeggingen.de Sprechzeiten: Mo.18.30 - 19:30, Fr. 09.00 - 10.30 Uhr sowie nach Vereinbarung

Hausen a.A., Ortsvorsteher Seeger

Tel. (privat) 7440, (Amt) 1817, Fax 901914 E-Mail: ortsverwaltung.hausen@web.de Sprechzeiten: Mi. 10:00 - 11:00 Uhr und 20:00 - 21:30 Uhr sowie nach Vereinbarung

Forstrevier Inzigkofen-Krauchenwies

Johannes Lang

Tel: 0 75 76 / 21 57, Fax: 0 75 76 / 9 62 90 49

e-mail: johannes.lang@lrasig.de

Bereitschaftsdienste

Notfalldienste

Am Samstag und Sonntag sowie an Feiertagen können Patienten ohne vorherige Anmeldung von 08.00-22.00 Uhr direkt in die Notfallpraxis im Kreiskrankenhaus Sigmaringen, Hohenzollernstraße 40, 72488 Sigmaringen.

Den diensthabenden Arzt erreichen sie in dieser Zeit unter der zentralen Notrufnummer 116 117.

Kinderärztlicher Notdienst: 0180 / 1929345 Zahnärztlicher Notdienst: 0761 / 12012000

Corona-Hotlines

 Landesgesundheitsamt:
 0711 / 904-39555

 Hotline Landratsamt SIG:
 07571 / 102-6466

 Gesundheitsamt SIG:
 07571 / 102-6430

 Krankenkassen-Infotelefon:
 0800 / 8484111

In lebensbedrohlichen Situationen verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der **Rufnummer 112.**

Caritasverband Sigmaringen

Beratungsstelle häusliche Gewalt (BhG) Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen Tel. 07571/7301-0

Fachbereich Jugend des Landratsamtes Sigmaringen

Für die Gesamtgemeinde Krauchenwies ist die Außenstelle Pfullendorf, erreichbar unter 07571- 1024284 Ansprechpartner im Allgemeinen Sozialen Dienst des Fachbereichs Jugend Adresse: Kirchplatz 13, 88630 Pfullendorf.

Beratungsstelle für Menschen mit psychischen Erkrankungen und ihre Angehörigen

Jeden 1. Donnerstag im Monat im Fidelishaus Sigmaringen 14.00 – 16.00 Uhr (nicht an Feiertagen) IBB-Stelle Landkreis Sigmaringen, Fidelisstr.1, 72488 Sigmaringen, Tel. 07571/730155, E-Mail: team@ibb-sigmaringen.de

Psychosoziale Beratungsstelle

Sigmaringen, Laizerstraße1, Tel. 07571/72965-50 oder -52, Öffnungszeiten von Montag bis Freitag 9.00-12.00 Uhr weitere Sprechzeiten nach Vereinbarung

Beratung HIV/AIDS und andere sexuell übertragbare Krankheiten

Die HIV-Sprechstunde findet im Landratsamt Sigmaringen Donnerstags ab 14.30 Uhr nach Terminvergabe statt. Termine werden anonymisiert und der Tel. 07571/102 6401 vergeben

WEISSER RING

Opferschutz-Opferrechte-Opferhilfe Außenstelle Sigmaringen 0151-55164829

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) - Ravensburg-Sigmaringen

Kostenlose Beratung für Menschen mit Behinderung, chronischer Erkrankung und deren Angehörigen.
Tel: 07571 7523910 - www.eutb-rv-sig.de

Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen

Beratung für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige Hofstraße 12, 88512 Mengen Tel.(07572) 7137 -431 sowie -372 und -368 E-Mail: pflegestuetzpunkt@lrasig.de

Öffnungszeiten: vormittags: Mo-Do 09.30-11.30 Uhr

nachmittags: Do 16.00-17.30 Uhr

Um Terminvereinbarung wird gebeten.

Wohngemeinschaft Adlerplatz Laiz

Für ältere und demenzkranke Menschen Tel. 07571/7319760, E-Mail: info@haus-am-adlerplatz.de

Ambulanter Dienst Waldhäusle

Grund- und Behandlungspflege, häuslicher Betreuungsdienst, hauswirtschaftliche Dienste, Betreutes Wohnen, Beratung für Senioren Franz-Xaver-Heilig-Str.6, 88630 Pfullendorf, Tel. 07552/9337790

Ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst Sekunda

Grund- und Behandlungspflege, professionelle Betreuung bei Demenzerkrankung, Hauswirtschaftliche Versorgung, Beratung und Anleitung für pflegende Angehörige

Habsthaler Str. 1, Krauchenwies, Tel. 07576/7643

Seniorenzentrum Krauchenwies

Dauer- und Kurzzeitpflege

Sozialer Beratungsdienst für Hilfen im Alter

Hausener Str. 5, Krauchenwies, Tel.: 07576/96180-0

Familienwerk Sölden e.V.

Familienpflege im ländlichen Raum – Frau Sabine Mutschler Tel. 07575/209531, sabine.mutschler@familienwerk-soelden.de

Hilfe von Haus zu Haus Krauchenwies-Rulfingen e.V.

Büro: Jeden Mittwoch-Vormittag von 9:00 - 12:00 Uhr

im Pfarrheim Krauchenwies im Erdgeschoss (Unterer Eingang) In dieser Zeit sind wir unter der Telefonnummer 07576/961174

Außerdem erreichen Sie die Einsatzleitung unter der Nummer: 0176-81653831 oder über E-Mail: nachbarschaftshilfe@se-kr.de www.nachbarschaftshilfe-krauchenwies.de

Sozialstation Thomas Geiselhart e.V. Sigmaringen

Grund,- Behandlungspflege, Hausnotruf, Essen auf Räder, Hauswirtschaftliche Versorgung, Betreuung und Beratung, 24 Std. Rufbereitschaft, Tel. 07571/729970

Kontaktdaten Gasnetzbetreiber

Netze-Gesellschaft Südwest mbH
Hausanschluss-Service (Oberschwahe

Hausanschluss-Service (Oberschwaben): 07393/958-299 Störungsnummer (Oberschwaben): 0800/0824505

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

23.09. - 24.09.2023 - keine Sprechstunde

Apothekenbereitschaftsdienst

Apothekennotdienst 01805/002963 Ansage der dienstbereiten Apotheken in Ihrer Umgebung (14 ct/min aus dem deutschen Festnetz höchstens 42 ct/min aus Mobilfunknetzen) oder übers Internet: www.lak-bw.notdienst-portal.de

23.09.2023

Storchen Apotheke, Hauptstr. 24, 88518 Herbertingen, Tel. 07586/1460 **24.09.2023**

Dr. Hausersche Apotheke a. Adlerplatz, Adlerplatz 4, 88605 Meßkirch, Tel. 07575/92280

Alte Apotheke, Wilhelm-Schussen-Straße 23, 88427 Bad Schussenried, Tel. 07583/847

Der Apothekennotdienst wird im täglichen Wechsel durchgeführt. Dienstwechsel jeweils um 08.30 Uhr.

Amtliche Bekanntmachungen

Sitzung des Gemeinderates

Einladung zu der am Dienstag, den 26. September 2023 um 19.30 Uhr stattfindenden öffentlichen Sitzung des Gemeinderates im Rathaus Krauchenwies DG-Sitzungssaal, Hausener Straße 1, 72505 Krauchenwies

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu der Sitzung des Gemeinderates lade ich Sie recht herzlich ein.

Tagesordnung, 26. September 2023 Öffentliche Sitzung, Beginn 19.30 Uhr

- 1. Bekanntgaben
- 2. Baugesuche
- 3. Denkstättenkuratorium NS-Dokumentation Oberschwaben Beitritt in juristischen Verein
- 4. Vorbereitung der Kommunalwahlen 2024 Bestätigung der bestehenden Sitzplatzverteilung
- 5. Anträge, Wünsche, Verschiedenes

Die Einwohnerschaft ist zu der Sitzung herzlich eingeladen.



gez. Manuel Kern Bürgermeister

Sitzung des Ortschaftsrates Ablach

Einladung zu der am Montag, 25.09.2023, um 19:30 Uhr, stattfindenden öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates, im Rathaus in Ablach



Öffentliche Sitzung

- 1. Allgemeine Bekanntgaben
- 2. Baugesuche
- 3. Anzeige einer geplanten Kurzumtriebsplantage
- 4. Anfragen, Anregungen, Verschiedenes

Die Einwohnerschaft ist zu der Sitzung herzlich eingeladen.

gez. Ralph Sander Ortsvorsteher

Sitzung des Ortschaftsrates Göggingen

Einladung zu der am Montag, den 25. September 2023 um 19.30 Uhr stattfindenden öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates im Sitzungssaal im Rathaus, Roter Flügel 13, Göggingen.



Tagesordnung Öffentliche Sitzung

- 1. Bekanntgaben
- 2. Baugesuche
- 3. Informationen über laufende Angelegenheiten
- 4. Anfragen, Anregungen, Verschiedenes

Die Einwohnerschaft ist zu der Sitzung herzlich eingeladen.

gez. Manfred Fischer Ortsvorsteher

Sitzung des Ortschaftsrates Hausen

Einladung zu der am Mittwoch, den 27.09.2023 um 20:00 Uhr stattfindenden öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Hausen im Sitzungszimmer des Rathauses in Hausen.



Tagesordnung

- 1. Bericht über laufende Angelegenheiten
- 2. Baugesuche
- 3. Bedarfsliste für das Jahr 2024
- 4. Anträge, Wünsche, Verschiedenes

Die Einwohnerschaft ist zu der Sitzung herzlich eingeladen.

Helmut Seeger Ortsvorsteher

Erschließungsarbeiten für das Baugebiet Gögginger Bühl West in Ablach beginnen

Mit den Erschließungsarbeiten für das neue Baugebiet "Gögginger Bühl West" in Ablach wird ab Montag, den 25.09.2023 begonnen. Die hierfür notwendigen Arbeiten wurden bereits im Juni dieses Jahres an die Fa. Blum aus Ittenhausen vergeben. In einem ersten Schritt werden nun die Anschlusspunkte für die Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung im Bereich der Straße Riedäcker am Ortsausgang von Ablach festgelegt. Hierfür muss der Verbindungsweg von Ablach nach Göggingen im Bereich "Am Pumphäusle" von Montag, den 25.09. bis Freitag, den 29.09.2023 vollständig gesperrt werden.

Ortsverwaltung Ablach

- Mostobstversteigerung 2023 -

Am Mittwoch, 27.09.2023 um 20:00 Uhr in der Rathaus Ablach findet die traditionelle Mostobstversteigerung statt.

Interessenten sind hierzu herzlich eingeladen.

gez. Ralph Sander Ortsvorsteher





Bitte nicht vergessen:

Müllabfuhr

Bitte die Behälter zur Leerung am Abfuhrtag ab 6.00 Uhr bereitstellen.

Montag, 25.09.2023

Gelber Sack in Krauchenwies und allen Ortsteilen

Montag, 25.09.2023

Restmüll in Krauchenwies

Dienstag, 26.09.2023

Restmüll in Hausen, Göggingen, Bittelschieß, Ablach und Ettisweiler



Kindergarten

Kinderhaus 3 Linden

"Gemeinsam wachsen lassen"

In diesem Jahr nahmen die Kleinsten im Kinderhaus, die Orkagruppe (2,5 - 3jährige) unter dem Thema: "Gemeinsam wachsen lassen" an der Kartoffelaktion teil. Ausgeschrieben wurde diese Aktion von den Erzdiözesen Freiburg und Pader-

born, den Bistümern Augsburg, Limburg und Rottenburg Stuttgart sowie der Evangelischen Landeskirche in Baden und von Westfalen. Schon Ende März wurden den daran teilnehmenden Kindergärten, Kartoffelsets mit alten Kartoffelarten, wie King Edward, Cheyenne, Gaiane, Sieglinde und Desiree zugeschickt. Mit der Kartoffelaktion sollen Kinder nachhaltig für das Gärtnern begeistert werden. Dazu hat sich das Maskottchen Knoffel jeden Monat etwas anderes ausgedacht. So gab es ein ein Kartoffel-Tagebuch, Arbeitsblätter oder Mal- und Bastelideen und Lieder, sowie ein Bilderbuchkino mit dem Kamishibai zum Anbau und Wachstum einer Kartoffel. Ziel der Aktion ist es, alte und seltene Kartoffelsorten anzubauen, ihren Erhalt zu fördern, Kinder für biologische Vielfalt zu sensibilisieren und sie zum konkreten Handeln für die Bewahrung der Schöpfung zu gewinnen. So begannen die 6 jüngsten Kinder des Kinderhauses schon vorbereitend die Kartoffeln zu betrachten, zu vergleichen und zu unterscheiden, in Aussehen, Form, Farbe etc. Jedes Kind bekam dann eine Kartoffelsorte zugewiesen, für die es von der Einpflanzung bis zur Ernte verantwortlich war. Zuerst wurden die Kartoffeln in den Gruppenstunden beim Keimen in einem Eierkarton in einer dunklen Ecke des Raumes immer wieder beobachtet. Mit Fingerspielen und Liedern, sowie durch das Anmalen des Kartoffelmakottchens "Knoffel" wurde die Beobachtungszeit abgerundet. Dann war es endlich soweit, nach den Eisheiligen, Mitte Mai



pflanzten alle draußen die verschiedenen Kartoffelsorten in große Eimer. Nach einem gefundenen Stellplatz in unserem Außengelände ging es dann ans tägliche gießen. Immer wieder beobachteten die Kinder das Wachstum der unterschiedlichen Kartoffelsorten. Auch mussten Sie hin und wieder ihre Kartoffeln mit neuer Erde anhäufeln und die Pflanzen nach Kartoffelnkäfern oder anderen Schädlingen absuchen. Den jüngsten Kinder bereitete diese Kartoffelaktion viel Spaß am Tun und Mitgärtnern. Nach den Sommerferien war es dann soweit, man sagt eine Kartoffel braucht ca. 100 Tage bis zur Reifung.



Voller Freude wurden also die Kartoffeleimer in eine große Schubkarre geschüttet und jedes Kind durfte seine Kartoffeln auswühlen und ernten. Nun ging es daran herauszufinden. welche Sorte die meisten "Kinder-Knollen" hatte. Auch wurden Größe, Anzahl und Gewicht der einzelnen Sorten ermittelt und festgehalten. Klarer Sieger war bei uns die Sorte King Edward mit 9 mittelgroßen Kartoffeln und 270g, gefolgt von der lilafarbenen Kartoffel Gaiane mit 6 mittleren und 3 kleinen Kartoffeln und 220g.



Leider gab die Sorte Cheyenne, die auch nicht blühte, keine Ernte ab. Aber auch diese Erfahrung gehört schließlich zum Alltag eines Gärtners.

Nach dem Ernten wurden die Kartoffeln dann in der Kinderküche gewaschen und gebürstet und in einem Kartoffeldämpfer aufgesetzt. Wir feierten gemeinsam ein schönes Kartoffelfest mit Pellkartoffeln, Quark und Milch und die "Orkakinder" ließen es sich wahrlich schmecken.

Unsere Altersjubilare



Wir wünschen allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die in den nächsten Tagen ihren Geburtstag feiern, alles Gute, viel Glück und Gesundheit für das neue Lebensjahr.

am 29.09.2023

Herr Roland Schluck, Krauchenwies, zum 70. Geburtstag

am 29.09.2023

Frau Brigitte Fuchs, Ablach, zum 70. Geburtstag

Standesamtliche Nachrichten

Geburt

am 04.09.2023 Lea Stärk

Eltern: Sarah und Alexander Stärk, Göggingen

Ende amtlicher Teil

Bildungswerk der Seelsorgeeinheit Krauchenwies-Rulfingen



Yogakurs Herbst 2023

In diesem Kurs findest Du ein ganzheitliches Yoga, welches aus den klassischen Hatha Yoga Asanas (Körperstellungen) besteht, mit Meditation, Atemübungen und Tiefenentspannung. Die Kurse sind so gestaltet, dass sowohl Neueinsteiger, als auch Fortgeschrittene jeweils teilnehmen können.

Beginn:

09.10.2023 - 11.12.2023 (9 Abende) montags von 18:00 - 19:15 Uhr Anfänger, sowie von 19:30 – 20:45 Uhr Fortgeschrittene

12.10.2023 - 14.12.2023 (9 Abende) donnerstags von 9:30 - 10:45 Uhr; gemischter Kurs für Anfänger und Fortgeschrittene

Wo: im Bürgerhaus in Bittelschiess (Bürgersaal) Kosten: 90,- Euro Kursleitung: Michaela Volk

Teilnahme nur unter Voranmeldung bei Michaela Volk; Tel: 0173 4734956 oder buhl.michaela@gmx.net

Kirchliche Mitteilungen

St. Laurentius Krauchenwies

Sonntag, 24.09.2023, 10:30 Uhr, Eucharistiefeier

St. Anna, Ablach

Mittwoch, 27.09.2023, 19:00 Uhr, Eucharistiefeier

St. Odilia, Hausen a. A.

Sonntag, 24.09.2023, 09:00 Uhr, Eucharistiefeier

St. Nikolaus Göggingen

Dienstag, 26.09.2023, 19:00 Uhr, Eucharistiefeier

St. Ulrich Rulfingen

Freitag, 29.09.2023, 19:00 Uhr, Eucharistiefeier



Hast Du Lust zu singen?

Dann bist Du im neuen Kinderchor unserer Seelsorgeeinheit "SINGING KIDs" genau richtig!

Alle Kinder von der 2. bis 6. Klasse aus allen Gemeinden sind herzlich eingeladen, im Kinderchor "Singing-Kids" mitzusingen.

Die Proben finden während der Schulzeit immer donnerstags von 17.00 bis 17.45 Uhr im Pfarrheim in Krauchenwies statt. Eine Anmeldung ist nicht notwendig - einfach kommen und Spaß haben.

Nähere Infos gibt's direkt bei der Chorleiterin Regina Herre (Telefon 0 75 76 / 9 21 69)

Evangelische Kirchengemeinde Meßkirch

Evangelisches Pfarramt Conradin-Kreutzer-Str. 17

88605 Meßkirch

Pfarrbüro: Tel.: 07575-3361 Fax: 93600 Bürozeiten: Mo,Di,Do,Fr 9.00-11.00 Uhr pfarrbuero@ev.kirche-messkirch.de

Pfarrerin Anja Kunkel: Tel.: 07575-925382 pfarrerin@ev.kirche-messkirch.de Termine nach Vereinbarung www.kirche-messkirch.de

Wochenspruch:

Christus Jesus hat dem Tode die Macht genommen und das Leben und ein unvergängliches Wesen ans Licht gebracht durch das Evangelium. (2.Timotheus 1,10b)

Sonntag, 24. September (16. Sonntag nach Trinitatis)

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer U. Reich-Kunkel)

Montag, 25. September

15.00-17.00 Uhr Begegnungscafé im Paul-Gerhardt-Saal

Dienstag, 26. September

14.00 Uhr Frauentreff in ökumenischer Offenheit

19.00 Uhr Gesprächskreis zur Bibel

Mittwoch, 27. September

15.30 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim St. Martin

18.30 Uhr Gruppenstunde der "Igel"

Freitag, 29. September

16.00-17.00 Uhr Gruppenstunde der "Meute"

19.00 Uhr Gottesdienst zur interkulturellen Woche im Paul-Gerhardt-Saal

19.30 Uhr Probe Posaunenchor in Pfullendorf

Samstag, 30. September

10.30-14.30 Uhr Konfirmandentag

Sonntag, 01. Oktober (Erntedank)

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin A. Kunkel) Musikalisch begleitet vom Posaunenchor

22. Ökumenischer Kinderbibeltag 2023

Samstag, 21.Oktober, 10.00-16.15 Uhr Wann:

15.30 Uhr ökum. Abschlussgottesdienst

Wo: Herz-Jesu-Heim in Meßkirch, Schlossstraße 22

Kinder im Alter von 5-12 Jahren Wer:

Veranstalter:

Röm-Katholische Kirchengemeinde Meßkirch-Sauldorf

Evangelische Kirchengemeinde Meßkirch

Anmeldeformulare liegen in den Kirchen und Pfarrämtern aus. Bitte rechtzeitig anmelden. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt.

Anmeldeschluss ist der 29. September 2023

Einladung zur Einweihung der neuen Räume im Haus der Begegnung "Bet-El" Sonntag, 24.09.2023 um 15:30 im Sägeweg 3 in Sauldorf Ablauf:

Ab 15:00: Begrüßungssekt o.ä. am Getränketisch

ca. 15:30: Begrüßungsworte (u.a. der anwesenden Pfarrer/Innen und des Bürgermeisters)

anschließend gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen mit der Möglichkeit des Gedankenaustausches über die lebendige aktive Mitgestaltung des neuen Treffpunktes.

Herzliche Einladung an alle

Ihr Bet-EI Team

Evangelische Kirchengemeinde Sigmaringen Bürozeiten:

Ev. Gemeindebüro, Karlstr. 24

Montag, Dienstag, Donnerstag von 8:30 Uhr – 11:00 Uhr und Mittwoch von 10:30 Uhr - 13:00 Uhr und 14:00 Uhr - 15:30 Uhr gemeindebuero.sigmaringen@elkw.de

Das Büro "mittendrin - Kirche am Markt" ist geöffnet

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9:30-12:30 - 14:00-17:00 Uhr und Samstag von 9:30 Uhr - 12:30 Uhr www.mittendrin-sigmaringen.de

Gottesdienste

Freitag, 22.09.2023

Ströhle/ Müller 18.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in St. Johann

Gottesdienst zum Kreisfeuerwehrfest

Sonntag, 24.09.2023, 16. Sonntag nach Trinitatis

Gottesdienst zum Tag der Schöpfung 9.30 Uhr Sauer auf der Donaubühne und Team Tag der Schöpfung Brodmann

Herzliche Einladung zum Tag der Schöpfung am 24.09.2023

Auch in diesem Jahr feiern wir wieder einen ökumenischen Gottesdienst zum Tag der Schöpfung. Er findet am 24. September um 11.00 Uhr auf der Donaubühne in Sigmaringen statt. Das Motto ist "Damit ihr das Leben in Fülle habt". Er wird gestaltet von der evangelischen Kirchengemeinde Sigmaringen, der katholischen Seelsorgeeinheit Sigmaringen sowie der Freien Christlichen Gemeinde Sigmaringen.

Nach dem Gottesdienst stellen sich verschiedene ökologische und nachhaltige Initiativen aus der Region vor (u.a.: fairnahlogisch, Nabu, BUND, Kolping, Eine-Welt-Laden, FairWandelSig, KleiderReich,....). Es gibt einen kleinen Imbiss, und es besteht Gelegenheit, sich an den Ständen zu informieren.

Donaubühne in Sigmaringen. Bei schlechtem Wetter in der kath. Pfarrkirche St. Johann.

Parkmöglichkeiten gibt es in den Burgwiesen gegenüber des Restaurant Bootshaus, auf dem Aldi-Parkplatz sowie in der Vorstadt. Bitte nicht auf dem Parkplatz vor Karls Hotel parken. Eine Toilettenmöglichkeit gibt es beim Restaurant Bootshaus.

Sonntag, 01.10.2023, Erntedank

9.00 Uhr Gottesdienst in der Krankenhauskapelle Dr. Sill 9.30 Uhr Gottesdienst in der Ev. Stadtkirche Ströhle

Erntedankgottesdienst

10.00 Uhr Gottesdienst in der Kreuzkirche M. Fingerle

Erntedank mit den Kindergartenkindern

Spenden zu Erntedank

Für die Erntedankgottesdienste am Sonntag, 1.Oktober freuen wir uns wieder über Gaben zum Schmücken der Erntedankaltäre. Die Spenden werden in diesem Jahr an den Tafelladen in Sigmaringen weitergegeben. Durch die Inflation und Teuerung vieler Lebensmittel ist der Tafelladen stark nachgefragt. Daher freuen wir uns auch über Spenden von Nudeln, Konserven und anderen abgepackten und haltbaren Lebensmitteln.

Die Spenden können am Samstag, 30.10. von 10.00-12.00 Uhr in der Kreuzkirche und der Stadtkirche abgegeben werden. Herzlichen Dank für Ihre Gaben!

Veranstaltungen:

Montag, 25. September 2023

19.30 Uhr Posaunenchor, Probe in den Gemeinderäumen der Kreuzkirche, Binger Str. 9. Wer mitspielen oder ein Instrument lernen möchte, ist herzlich willkommen.

20.00 Uhr Kantorei, Probe im evangelischen Gemeindehaus, Karlstraße 24. Jeder, der mitsingen möchte, ist herzlich willkommen.

Dienstag, 26. September 2023

9.00 Uhr Frauengesprächskreis im Gemeinderaum der Kreuzkirche mit gemeinsamem Frühstück und anschl. folgendem Thema: "Die Bergpredigt" mit Referentin Dorothee Sauer, Co-Dekanin & Pfarrerin Die Bergpredigt (Matthäus 5-7) bildet eine Sammlung von zentralen Worten Jesu. Sie enthält u. a. die Seligpreisungen, das Vaterunser, das Gebot der Feindesliebe sowie die "Goldene Regel". Wir verschaffen uns gemeinsam einen Überblick.

Die Kaffeerunde - miteinander macht eine kurze Pause, in der Anna-Fink-Stube, Ev. Gemeindehaus, Karlstr. 24 - und findet am Dienstag, 10. Oktober 2023 14:30 Uhr wieder statt. (Es wird ein Betrag von 1.-€ pro Woche für die Kaffeekasse eingesammelt.) Infos gerne bei Henriette Meyer unter Tel: 07571-725686.

Mittwoch, 27. September 2023

9.15 Uhr - 10:15 Uhr, Krabbelgruppe, Kreuzkirche, Binger Straße 9,

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bei Interesse bitte melden bei Pfarramt III, micha.fingerle@elkw.de, Tel. 07571-3430

15.00 Uhr-17:00 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe II, Pfarrer Ströhle, ev. Gemeindehaus, Karlstraße 24

15.00 Uhr-16:30 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe III, Pfarrerin K. Fingerle, Gemeinderaum in der Kreuzkirche, Binger Str. 9

Donnerstag, 28. September 2023

14.30 Uhr Stadtführung und Stadtspaziergang in Sigmaringen gemeinsam mit Gästen aus Pflummern

Die Stadtbesichtigung beginnt um 14:30 Uhr am Bootshaus in Sigmaringen. Frau Liche übernimmt die Führung. Zu diesem Treffen sind auch Gäste aus Pflummern mit ihrer Pfarrerin Gudrun Berner eingeladen. Der Stadtspaziergang dauert ca. 1,5 Stunden und endet wieder am Bootshaus. Ein gemeinsames Kaffeetrinken ist geplant. Anmeldungen im Gemeindebüro Telefon 07571- 683010 oder bei Inge Spörl 07571-64312 oder Sie senden uns eine E-Mail Gemeindebuero.Sigmaringen@elkw.de.

17.30 Uhr Gemeindebesuchsdienst im ev. Gemeindehaus, Karlstr. 24

Sonntag, 1. Oktober 2023

18.00 UhrJubiläumskonzert 50 Jahre Späth Orgel, in der Kreuzkirche, Binger Straße

Die Orgel der Kreuzkirche wurde 1973 von der Orgelbaufirma Späth aus Ennetach-Mengen gebaut. Im Jahr 2023 sind das stolze 50 Jahre und das feiert die evangelische Kirchengemeinde mit einem Konzert. Die Königin der Instrumente ist sowohl handwerklich, musikalisch als auch spielerisch faszinierend. 142 Tasten steuern über 1000 Pfeifen an. Wie das genau funktioniert, erklärt Kantor Ferdinand Ehni und erläutert die Werke, um so ein besseres Hörerlebnis zu ermöglichen. Zu hören ist eine wunderschöne romantische Sonate von Joseph Gabriel Rheinberger, die vierte, die er geschrieben hat. Außerdem steht die bekannte C-Moll Passacaglia und Fuge von Johann Sebastian Bach auf dem Programm. Von Leon BoÎllmann stammt die Suite Gothique. Sie besteht aus Introduction, Choral, Menuet, Prière ½ Notre-Dame und endet mit einer festlichen Toccata. Das Konzert findet am 1. Oktober um 18h in der Kreuzkirche statt. Anschließend wird zu einem kleinen Zusammensein eingeladen, um auf die Orgel anzustoßen. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

"Erkenne doch": Ausstellung mit Bildern der jüdischen Künstlerin Marlis E. Glaser und Begleitprogramm zur Ausstellung vom 1. Oktober bis 23. November 2023

"Erkenne doch", ruft Tamar in der Bibel ihrem Schwiegervater Juda zu, als es um ihr Leben geht. "Erkenne doch" steht auch als Titel über der Ausstellung der Künstlerin im Bildungszentrum Gorheim und im Ökumenischen Pfarrbüro "mittendrin" in Sigmaringen.

Für Marlis E. Glaser gehören Erkennen und Erinnern eng zusammen. Wie ein roter Faden durchziehen Texte aus der Tora und Symbole aus dem jüdischen Leben ihre Kunst.

Ebenso wichtig für das Erkennen sind für die Künstlerin Menschen, die während der NS-Diktatur verfolgt wurden oder Verfolgten geholfen haben. Mit vielen Bildern hat sie sich an der "Galerie der Aufrechten" beteiligt. Einige ihrer Portraits werden auch in Sigmaringen zu sehen sein.

Gedenken an jüdische Mitbürgerin aus Sigmaringen Lisa Heyman, geb. Frank

Eine zentrale Stellung nehmen dabei zwei Portraits der letzten, vor der NS-Zeit in Sigmaringen geborenen Jüdin Lisa Frank ein, die die Künstlerin extra für die Ausstellung angefertigt hat. Frau Heyman erlebte nach der Machtergreifung der Nationalsozialisten Repressalien, Diskriminierung und Stigmatisierung. Nur durch die Auswanderung konnte sie sich der Ermordung durch die Nazis entziehen. Trotz des Erlebten war sie eine Brückenbauerin und liebte ihre Heimatstadt Sigmaringen bis zu ihrem Tod. Die beiden Portraits werden am 15. Oktober während des Festes der Kulturen an das Hohenzollerngymnasium und die Lassbergschule übergeben. Dort sollen sie gerade unter jungen Menschen die Erinnerung an die Verbrechen des Nationalsozialismus wachhalten.

Zur Künstlerin

Marlis E. Glaser, aufgewachsen in Baltringen, verbrachte ihre Schulzeit in Biberach und studierte anschließend Kunst in Bremen und Hamburg. Seit 1985 arbeitet sie als freischaffende Künstlerin. Ihre Werke wurden in Ausstellungen u.a. in Deutschland, der Schweiz, den Niederlanden, Frankreich, Schweden und Israel gezeigt.

Ausstellung:

Die Ausstellung ist vom 1. Oktober bis zum 23. November 2023 zu den jeweiligen Öffnungszeiten im Mittendrin und im Bildungszentrum Gorheim frei zugänglich.

Ausstellungseröffnung mit der Künstlerin: 1. Oktober 2023, 14:30 Uhr im "mittendrin" (Kirchberg 2, Sigmaringen)

Begleitprogramm zur Ausstellung: 08.10.2023, 14:30 Uhr Ausstellungsführung mit der Künstlerin Bildungszentrum Gorheim

15.10.2023, 14:00 Uhr

Ausstellungsführung mit der Künstlerin

Ökumenisches Büro Mittendrin, Marktplatz SIG

15.10.2023, 19:00 Uhr

Jerusalem – meine Muse: Konzert mit Bildern mit dem Tenor und Kantor Yoed Sorek

Ev. Gemeindehaus, Karlstraße 24, SIG

09.11.2023, 19:00 Uhr

Verbrannt, verboten, verbannt: Deutsche Literatur in der Emigration nach 1933

Bildungszentrum Gorheim

15.11. 2023. 19:30 Uhr

Wie lesen Juden die Bibel? Schiur / Vortrag zu einem Abschnitt aus der Torah (Bibel)

Ev. Gemeindehaus, Karlstraße 24, SIG

16.11.2023, 19:00 Uhr

"Wie ein Vorhof des Himmels": Edith Stein und ihre Beziehung zu Kloster Beuron

Bildungszentrum Gorheim

22.11.2023. 19:00 Uhr

Gott in Auschwitz? Jüdisches Denken nach dem Holocaust

Bildungszentrum Gorheim

Der ökumenische Kleiderladen

"KleiderReich", In der Vorstadt 2, Sigmaringen.

Im KleiderReich können wieder Kleider angenommen werden. Die angelieferten Kleider werden zuerst sortiert, bevor sie zum Kauf angeboten werden

Öffnungszeiten:

Dienstag, Donnerstag, Samstag 10 bis 14 Uhr Mittwoch, Freitag 14 bis 18 Uhr

Telefon 0170 - 6959136

Aktuelle Informationen auch auf der Homepage des KleiderReich: https://kleiderreich-sig.de/

Dialog-Café - Deutschkonversation für Flüchtlinge

Jeden Mittwoch und Freitag von 10:00 – 11:30 Uhr in der Kreuzkirche, Binger Str. 9

Allgemeine Hinweise und Telefonnummern

Sie erreichen die Sekretärinnen im Ev. Gemeindebüro in der Regel zu folgenden Kontaktzeiten vor Ort, telefonisch unter Tel. 07571-683010 und per mail: Gemeindebuero.Sigmaringen@elkw.de:

Mo, Di, Do 08:30-11:00 Uhr Mi 10:30-13:00 Uhr

Bitte wenden Sie sich auch an das ökumenische Büro "mittendrin-Kirche am Markt". Es ist zu folgenden Zeiten geöffnet sowie telefonisch zu erreichen unter der Nummer 07571-730930 und per mail: info@mittendrin-sigmaringen.de

Mo, Di, Do, Fr 9:30-12:30 und von 14:00-17:00 Uhr

Samstag 9:30-12:30 Uhr

Die Pfarrerinnen und Pfarrer sind erreichbar

Pfarramt I – Pfarrerin Dorothee Sauer Tel. 07571-683014 dorothee.sauer@elkw.de

Pfarramt II – Pfarrer Matthias Ströhle Tel. 07571-683011

Pfarramt III – Pfarrerin Kathrin Fingerle kathrin.fingerle@elkw.de
Pfarrer Micha Fingerle micha.fingerle@elkw.de

Tel. 07571-3430

Vereinsnachrichten



Krauchenwies/Hausen/Göggingen **VORSCHAU**

Bezirksliga Donau, 5. Spieltag Samstag, 23.09.2023, 15:00 Uhr FC 1911 - TSG EHINGEN Sportplatz am 19elf, Krauchenwies | StaigeTV Kreisliga B III, 5. Spieltag

Sonntag, 24.09.2023, 15:00 Uhr

FC 1911 II - SV ÖLKOFEN RESERVEN UM 13:15 UHR

Rasenplatz, Göggingen

Nach dem vergangenen Heimspielsonntag dürfen unsere Aktiven kommendes Wochenende erneut zuhause ran. Durch den Sieg der 1ten und den Niederlagen der Teams II und III haben sich die Rundenstartbilanzen unserer Mannschaften angeglichen, entsprechend nun alle mit zwei Siegen und zwei Niederlagen in die Saison gestartet sind. Die nun anstehenden Aufgaben könnten kaum reizvoller sein.

Zu Gast am 19elf bereits Sonnabend ist die TSG Ehingen. Der nächste Step eines undankbaren Auftaktprogramms: Landesligaabsteiger, zum Großteil neu formiert und mit vier Siegen aus vier Spielen makellos in die Saison gestartet. Daher ein echtes Brett, welches es für unsere Jungs zu bohren gilt. Sechs Punkte aus vier Spielen sind keine Euphorierakete aber in Ordnung. Genauso wichtig jedoch die Tatsache, dass die zuletzt nicht immer vorhandene Balance zwischen Defensive und Offensive wieder vorhanden ist. Es gibt keine bessere Gelegenheit, die Nachhaltigkeit dieser Entwicklung nun gegen den Tabellenführer zu beweisen. Jeder muss auf dieses Spiel brennen, auf und außerhalb des Platzes!

Gerne hätte man den oder anderen unserer Jungs aus der 2ten vergangen Sonntag nach 15 Spielminuten in den Arm genommen, so bitter der Auftakt in ein Spiel, dass fortan einfach nicht mehr zu reparieren war. Es ist aktuell zu einfach gegen uns Tore zu erzielen, daran muss gearbeitet werden. Eine durchweg konzentrierte Leistung wird auch gegen den kommenden Gegner notwendig sein, wird doch abermals eine Begegnung auf Augenhöhe erwartet.

Wenn bislang eines unumstritten gepasst hat dann war's die Atmosphäre bei unseren Heimsielen. Viele waren und werden auch am Wochenende wieder da sein in der Hoffnung, dass unsere Jungs mit Einsatz und Spielfreunde auf den Plätzen zurückzahlen. Wir freuen uns auf Euch...!

RÜCKBLICK

Bezirksliga Donau, 4. Spieltag Sonntag, 17.09.2023, 17:00 Uhr

FC 1911 - SV OBERDISCHINGEN 3:1 (2:0) Sportplatz am 19elf, Krauchenwies | StaigeTV

Zuschauer: 250

1:0 Tim Kremer ('20)

2:0 Jonas Back ('33)

3:0 Simon Kronenthaler ('55)

3:1 Julian Albrecht ('88/FE)

Kreisliga B III, 4. Spieltag Sonntag, 17.09.2023, 15:00 Uhr

FC 1911 II - SV HERBERTINGEN 2:4 (1:4)

RESERVEN 0:5 (0:3)

Rasenplatz, Göggingen

Zuschauer: 120

0:1 Fabian Baur ('5)

0:2 Mats Peer Kremer ('9)

0:3 Fabian Baur ('13)

1:3 Matthias Ohmacht ('17)

1:4 Alec Schmid ('40)

2:4 Matthias Ohmacht ('61/FE)

Der vollgepackte Heimspielsonntag verlief für unsere drei Mannschaften unterschiedlich. Während die 3te ersatzgeschwächt leider chancenlos war, brachte sich Team II durch eklatante Defensivfehler leider früh aussichtslos selbst ins Hintertreffen. Immens wichtig hingegen war der Sieg der I Mannschaft

Nach den Niederlagen zuletzt war die Stimmungslage im rot-weißen Lager angespannt. Dem angemessen begann unsere I. Mannschaft gegen einen tief stehenden Aufsteiger konzentriert, ließ defensiv überhaupt nichts zu. Offensiv waren es dann mit Tempo vorgetragene Einzelaktionen erst von Simeon Bohner und dann von Simon Kronenthaler, welche den Torschützen dann das Einnetzen ermöglichten. Nach dem Wechsel umgehend nachgelegt war die Partie früh entschieden, Chancen den Spielstand auszubauen blieben danach ungenutzt. Abgesehen von einer fahrigen Schlußphase, in welcher auch der Ehrentreffer fiel, ein solider Auftritt und verdienter Heimsieg. Genau das was es gebraucht hat!

Unsere II. Mannschaft durchlebte im Spiel davor eine wahre Horror-Anfangsviertelstunde mit drei kuriosen Gegentreffern. Man steckte zwar nie auf, doch die Bürde dieses Rückstandes war gegen einen kompakten Gegner schlichtweg nicht mehr aufzuholen. Mangelnden Einsatz und fehlende Moral war den Jungs nicht vorzuwerfen, allerdings ist in den nächsten Spielen das Minimieren von einfachen Fehlern das Gebot der Stun-

Bemerkenswert wie viele Zuschauer in Göggingen und Krauchenwies unsere Mannschaften wieder unterstützten, dafür herzlichen Dank! Und weil das so schön ist steht kommendes Wochenende für alle drei Teams gleich das nächste Heimspielwochenende an.

- Jugendabteilung -

Ergebnis vom vergangenen Wochenende Samstag, 16.09.23

A-Jugend

SGM Krauchenwies - SGM Mägerkingen Ergebnis: 5:0

Torschützen: 2x Raphael Müller, 2x Nico Straub, Benedikt Fischer

Vorschau:

Samstag, 23.09.23 -17:00 Uhr

Spielort: Oberschwabenstadion Bad Saulgau FV Bad Saulgau -SGM Krauchenwies



DLRG

Anfängerschwimmkurs

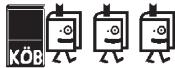
Liebe Eltern, liebe Kinder,

Bald geht es los. Unser Anfängerschwimmkurs beginnt am 09.10.2023 um 16.45 Uhr im Hallenbad in Meßkirch.

Wenn das Seepferdchen inzwischen gemacht wurde, bitte mitteilen, so dass wir den Platz weitergeben können.

Ebenso die Information im Anhang lesen und die Erklärung ausfüllen und mitbringen. Danke

Wir freuen uns auf Euch.



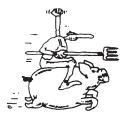
St. Laurentius Krauchenwies

Geänderte Öffnungszeiten

Liebe Leserinnen und Leser, wir haben die Sommerpause genutzt, um unsere Regale neu zu bestücken. Kommen Sie gerne bei uns vorbei, wenn Sie auf der Suche nach neuem Lesestoff sind.

WIR BRAUCHEN DRINGEND UNTERSTÜTZUNG: Aufgrund eines personellen Engpasses bleibt die Bücherei bis auf weiteres am ersten Donnerstag des Monats geschlossen. Wir bitten um Beachtung! Wenn Sie unser Ausleihe-Team unterstützen möchten, sprechen Sie uns gerne an oder schreiben Sie uns eine E-Mail an:

koeb-krauchenwies@gmx.de



Landjugend Krauchenwies Ausflug 2023

"Griaß di" hieß es vergangenen Samstag für die Landjugend Krauchenwies, denn wir brachen auf ins schöne Brandnertal nach Österreich. Mit Mountainkarts ausgestattet ging es von der Talstation mit dem Lift zur Bergstation. Von hier aus startete nämlich die Abfahrt auf

drei Rädern über eine mehr als 3 Kilometer lange Strecke, bergab der Downhillstrecke. Nach der "Jause" war der nächste Halt der Lünersee, ein Stausee im österreichischen Bundesland Vorarlberg, wo eine kleine Wanderung folgte. Abends fuhren wir dann wieder zurück nach Deutschland in die bekannte Umgebung, die Landjugend. Dort wurde der ganze Tag dann noch ausgeklungen.







Liebe Landjugend-Mitglieder,

anbei noch die Termine für euch in kommender Zeit:

22.09.2023 Bardienst David & Jeremias & Matteo R.

29.09.2023 Bardienst Franzi & Elias S. 30.09.2023 Bedienen Hochzeit 06.10.2023 Bardienst Greta & Leonie



KOMMST DU MIT ZUM?

Büllefest



Sonntag, 1.10.2023

Büllefest in 78345 Iznang, Moos

Wir spielen auf dem Büllefest und reisen mit dem Bus an. Wir haben noch freie Plätze, also komm doch mit!

Ein Sonntag der besonderen Art Reisedaten

- Abfahrt: 9 Uhr am Waldhorn
- Rückfahrt: 18 Uhr in Iznang
- Kosten: 20,00 € pro Person

Anmeldung

persönlich oder telefonisch bei Klaus Nipp oder Anika Kempf

oder per Mail unter

vorstand@musikkapellekrauchenwies.de

Anmeldung bis 23.9. möglich



Es sind nur noch drei Plätze im Bus frei - schnell sein lohnt sich also!!!

Es geht wieder los!

Du spielst **Blockflöte**, **Melodica**, ein **Blas- oder Schlaginstrument** und bist über die Musikkapelle Krauchenwies e.V. in der Musikschule angemeldet? Na dann aufgepasst!



Wir, das **Hupkonzertteam** - das sind David Haueisen, Jana Erath und Anika Kempf - haben für euch ein spannendes und abwechslungsreiches Hupkonzert-Programm parat:

Monat	Uhrzeit	Treffpunkt	Aktion
September 2023	9 – 12 Uhr	Waldhorn	Musikerolympiade
			Wer holt sich den Pokal?
Oktober 2023	9 – 12 Uhr	Waldhorn	Kürbis schnitzen
			Gruselt's dich schon oder versteckst
			du dich noch?
November 2023	9 – 12 Uhr	Waldhorn	in der Weihnachtsbäckerei
			Eine süße Veranstaltung
Dezember 2023			
Januar 2024	9 – 12 Uhr	Waldhorn	Fasnetsfrühstück und Fasnetsparty
			(Motto wird frühzeitig bekanntgegeben)
Februar 2024	9 – 12 Uhr	Waldhorn	Bastelwerkstatt
			Wir basteln für das Jahreskonzert
			der MKK
Sa., 16.03.2024	20 Uhr	Waldhorn	Jahreskonzert der MKK
Sa., 23.03.2024	20 Uhr	Waldhorn	Generalversammlung der MKK
Sa., 06So.,	ganztags	Waldhorn	Waldhornhock
07.07.2024			

Wie funktioniert das Hupkonzert?

Das Hupkonzert ist die Gruppe aller NachwuchsmusikerInnen, die Mitglied der Musikkapelle Krauchenwies e.V. sind. Mitglied ist man, wenn man am Melodica-, Blockflöten- oder Instrumentalunterricht teilnimmt oder sogar schon aktiv in der Jugendkapelle der Gesamtgemeinde, bzw. der aktiven Kapelle mitmusiziert.

Ziel des Hupkonzertes ist es, die Kinder und Jugendlichen als Gruppe zu stärken und den Spaß an der Musik und an gemeinsamen musikalischen aber auch außermusikalischen Veranstaltungen zu vermitteln.

Wie kann ich / mein Kind mitmachen?

Teile uns einfach per Mail deine Daten mit und wir melden uns bei dir! Meldung an jugendleiter@musikkapelle-krauchenwies.de:

- Name, Vorname
- Name der erziehungsberechtigten Person
- Handynummer der erziehungsberechtigten Person (wenn das Kind bereits ein eigenes Handy hat, auch gerne die Nummer des Kindes)
- E-Mail-Adresse der erziehungsberechtigten Person

Wir freuen uns auf dich!

Musikalische Grüße vom Hupkonzertteam



Ortsverband Krauchenwies

Viele VdK-Veranstaltungen in Herbst und Winter

Auch im Herbst 2023 und in den Wintermonaten finden wieder etliche VdK-Veranstaltungen statt. Viele dieser Treffen, Feiern, Ausflüge und Informationsveranstaltungen können auch von Gästen und von am Sozialverband VdK interessierten Bürgerinnen und Bürgern besucht werden. Diese Events werden in der Regel von den rund 1000 VdK-Ortsverbänden im Lande organisiert, aber auch von den 52 Kreisverbänden, den vier Bezirksverbänden sowie vom in Stuttgart ansässigen Landesverband des gemeinnützigen Sozialverbands VdK Baden-Württemberg e.V. Die Termine von VdK-Veranstaltungen finden sich unter www.vdk-bw.de oder auf den Websites von Orts- und Kreisverbänden. Viele Ortsverbände informieren auch über ihre örtlichen Amtsblätter und Gemeinderundschauen über die VdK-Veranstaltungen und -Sprechstunden vor Ort. Ebenso werden solche VdK-Termine vielfach per Aushang in Schaukästen oder am Schwarzen Brett öffentlicher Gebäude bekanntgegeben. Auf der VdK-Website www.vdk.de/bawue-marketing gibt es unter der Rubrik "Vereinsleben" zahlreiche Berichte von geselligen Veranstaltungen in Gemeinden und Stadtteilen, von Ausflügen und von VdK-Kurzreisen. Ebenso kann man sich auf dieser Internetseite über das VdK-Ehrenamt und die speziellen Schulungen für ehrenamtlich aktive Mitglieder unterrichten.

Verfassungsbeschwerde zurückgewiesen

Das Bundesverfassungsgericht (BVerfG) hat eine gemeinsame Verfassungsbeschwerde des Sozialverbands VdK Deutschland und des Sozialverbands Deutschland (SoVD) zurückgewiesen (Az.: 1 BvR 847/23). Sie richtete sich gegen die Ungleichbehandlung bei den Erwerbsminderungsrenten (EM-Renten). Von dieser Ungleichbehandlung sind EM-Rentener betroffen, die diese Rente bis zum 31. Dezember 2018 beantragen mussten. Das sind mehr als 1,8 Millionen Menschen. Auch in Zukunft werden diese Personen, deren EM-Rentenbezug zwischen 2001 und 2018 begann, weniger Rente erhalten als Neurentner, die erst seit 2019 ihre EM-Rente beziehen. Diese Neurentner behandelt die Rentenversicherung so, als hätten sie bis zur Regelaltersgrenze gearbeitet. Gegen die Stichtagsregelung 31. Dezember 2018 hatten VdK und SoVD ein Musterstreitverfahren durch alle Instanzen bis zum BVerfG geführt. Dort war die Verfassungsbeschwerde aber nicht zur Entscheidung angenommen worden.

Anspruch auf Pflegezeit

Das Pflegezeitgesetz von 2015 soll Beschäftigten ermöglichen, Job und Pflege besser miteinander zu vereinbaren. Bei einem akuten Pflegefall können sich Angehörige kurzfristig von der Arbeit freistellen lassen. Sie haben das Recht, sich bis zu zehn Tage bezahlt freizunehmen, um die Pflege eines nahen Angehörigen zu organisieren. Das ist beispielsweise dann der Fall, wenn plötzlich ein Pflegefall eintritt. Das Recht auf Freistellung gilt gegenüber allen Arbeitgebern und ist unabhängig von der Grö-

ße des Unternehmens. Als "nahe Angehörige" gelten nicht nur Eltern, Großeltern und Ehepartner, sondern auch nichteheliche Lebenspartner, Schwager, die Stief- und die Schwiegereltern. Besteht kein Anspruch auf Entgeltfortzahlung durch den Arbeitgeber, kann bei der Pflegekasse der pflegebedürftigen Person Pflegeunterstützungsgeld beantragt werden. Die voraussichtliche Pflegebedürftigkeit des Angehörigen wird mit ärztlichem Attest nachgewiesen. Ab 2024 kann die Freistellung jährlich beantragt werden.

Bei Streit mit Kranken- und Pflegekassen oder anderen sozialrechtlichen Streitfällen können VdK-Mitglieder Sozialrechtsschutz erhalten.

Mehr als 260.000 VdK-Mitglieder im Südwesten

Im Spätsommer 2023 konnte der Sozialverband VdK Baden-Württemberg e.V. einen Rekordmitgliederstand bekanntgeben. Mehr als 260.000 Menschen gehören dem VdK im Südwesten an, mittlerweile sind es bereits 262.000 Personen und bundesweit 2,2 Millionen. In seiner bereits 78-jährigen VdK-Geschichte war der frühere historische Höchststand am 31. Dezember 1957 mit 250.209 Personen erreicht worden - damals überwiegend Kriegsbeschädigte sowie Kriegswitwen und -waisen. Mit der Erweiterung seines Aufgabengebiets und der Ausdehnung seiner Mitgliederzielgruppen insbesondere in den vergangenen drei Jahrzehnten kamen vor allem auch Rentnerinnen und Rentner, Patienten und Sozialversicherte, Menschen mit Behinderung und chronischer Erkrankung, Grundsicherungsempfänger und andere arme Menschen, aber auch an ehrenamtlicher Arbeit Interessierte zum Sozialverband VdK. Diesen allen kann der gemeinnützige Verein etliche Mitgliederserviceleistungen, sozialpolitische Interessenvertretung und viel geselliges Vereinsleben mit Treffen und Veranstaltungen bieten. Eine große Rolle spielt der Sozialrechtsschutz durch alle Instanzen. Hierfür hält der VdK allein in Baden-Württemberg 65 hauptamtliche Juristinnen und Juristen vor, die die Mitglieder beraten und in Verfahren vertreten.





Inka Meyer will "Zurück in die Zugluft" beim Kulturzirkel in Hausen am Andelsbach!

Die Sommerpause ist vorüber und der Kulturzirkel Hausen am Andelsbach e.V. startet in die Spielsaison 2023/2024.

Den Anfang macht am **Samstag**, **21**. **Oktober 2023** die **TV-bekannte Kabarettistin Inka Meyer** mit ihrem Programm "**Zurück in die Zugluft"**.

Wir freuen uns wirklich sehr, dass wir Ihnen diese tolle Künstlerin, die wir schon für April 2021 verpflichtet hatten, seinerzeit aber wegen der Corona-Pandemie leider wieder absagen mussten, jetzt doch noch bei uns im **Hirschsaal in Hausen am Andelsbach** präsentieren können.



Foto: Simon Büttner



Seniorennachmittag im Hirsch am Mittwoch, 27. September 2023 um 14.00 Uhr

Zum Seniorennachmittag im Gasthaus Hirsch laden wir alle Senioren ein. Wir hoffen auch auf den Besuch von Jungsenioren oder solchen, die sich bisher als zu jung gefühlt haben. Bei Kaffee und Kuchen, netten Gesprächen, einem guten Vesper wollen wir einen kurzweiligen, Nachmittag genießen.

Gerne holen wir auch alle ab, die nicht zu Fuß zum Hirsch kommen können. Bitte unter der Tel.Nr. 7499 oder 7057 anmelden.

Wir hoffen auf zahlreichen Besuch.

Euer Vorstandsteam

Wissenswertes / Aktuelles



Hallo an alle Jahrgänger 1963/1964

Es ist wieder soweit. Wir möchten gerne ein Jahrgangstreffen organisieren. Um euch zu kontaktieren, brauchen wir aber eure aktuelle Adresse, Telefonnummer und oder Mailadresse.

Schreibt bitte eine kurze Info an: briese-a-e-@t-online.de oder meldet euch unter der Telefonnummer: 0174 7200505.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen mit euch.

Klara, Ottmar und Erika

Interkulturelle Wochen im Landkreis halten zahlreiche Höhepunkte bereit

Im Landkreis Sigmaringen finden von Sonntag, 17. September, bis Dienstag, 24. Oktober, die "Interkulturellen Wochen" statt. Das Organisationsteam, bestehend aus der Landkreisverwaltung, dem Caritasverband für das Dekanat Sigmaringen-Meßkirch, dem Kreisverband des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) und der evangelischen Kirchengemeinde Sigmaringen, hat für diese fünf Wochen zahlreiche Veranstaltungen erarbeitet. Zu den eigenen Angeboten kommen zudem noch einige Veranstaltungen von Kooperationspartnern hinzu.

Einer der Höhepunkte war sicher der "Ukraine-Tag" am Sonntag, 17. September, von 14 bis 19 Uhr im evangelischen Gemeindehaus, Karlstraße 24, in Sigmaringen. Die Veranstalterinnen sind nach dem Ausbruch des Ukraine-Kriegs nach Deutschland gekommen und wollen ihr Heimatland nun den Menschen in Sigmaringen vorstellen. "Wir haben so viele gute Dinge in der Ukraine: eine reichhaltige Geschichte, Musiker, mutige und talentierte Menschen. All das möchten wir mit den Menschen in Deutschland teilen, die uns zu Beginn des Krieges aufgenommen haben", sagt eine der Frauen aus dem Vorbereitungskreis.

Als weiteres Highlight ist ein interkultureller, irakischer Abend am Freitag, 29. September, von 18.30 bis 22 Uhr im Kulturzentrum "Alter Schlachthof", Georg-Zimmerer-Straße 7 in Sigmaringen, geplant. Die Organisation liegt in den Händen von Noori Mato, der mit den Besucherinnen und Besuchern seine Erfahrungen der religiösen Verfolgung, der Flucht und der gelungenen Integration in seiner neuen Heimat Deutschland teilen wird. Der irakische Künstler Faisal Adil stellt außerdem seine Kunstwerke aus.

Auch die in diesem Jahr ins Leben gerufenen interkulturellen Elternmentorinnen und Elternmentoren des Landkreises sind mit ihrem interkulturellen Elterntreff Teil des Programms. Ihr Angebot am Mittwoch, 4. Oktober, von 18 bis 20 Uhr in der Kinder- und Jugendkunstschule, Am alten Spital 3/1 in Pfullendorf, richtet sich vor allem an Eltern mit Migrations- oder Fluchthintergrund, die Fragen rund um Kindergarten und Schule stellen können. Davon sollen vor allem die Kinder (neu) zugewanderter Eltern profitieren. Eines der wichtigsten Ziele ist damit auch mehr Chancengleichheit in der Bildung.

Darüber hinaus feiert die Stadt Sigmaringen am Sonntag, 15. Oktober, von 11 bis 18 Uhr das "Fest der Kulturen" in der Sigmaringer Innenstadt – ein Fest der Begegnung, das vom intensiven Austausch, vom Zusammenkommen und vom positiven Miteinander lebt. Themen wie Integration, Vielfalt und gegenseitiger Respekt werden dort erlebbar und sichtbar gemacht. Es gibt kulturelle Mitmachaktionen, internationale Köstlichkeiten sowie Musik und Tanz auf der großen Bühne am Rathausplatz.

"Ich freue mich sehr auf die kommende Zeit und die vielen spannenden und interessanten Veranstaltungen", sagt Sanja Mühlhauser, Integrationsbeauftragte des Landkreises Sigmaringen. "Mein ausdrücklicher Dank gilt allen, die an dem facettenreichen Programm mitgewirkt haben und dazu beitragen, dass wir auch in diesem Jahr tolle interkulturelle Wochen erleben können."

Das gesamte Programm kann über die Internetseite www.landkreis-sigmaringen.de/ikw23

Most-Termine in der Vilsinger Gemeinde-Mosterei

In der Vilsinger Gemeinde-Mosterei können die Kunden garantiert und ausschließlich den Saft von den eigenen Äpfeln mitnehmen, denn es handelt sich um eine sog. "Packpresse", in der die gepressten Säfte nicht mit anderen vermengt werden.

Mosttermine sind am: Samstag, 30.09.2023, Samstag, 14.10.2023, Samstag, 28.10.2023

Anmeldungen bei Thomas Klein unter Tel. 0170 560 46 23.

Putzmittel - selbst hergestellt

Bei diesem Workshop rund um "Putzmittel-Rezepte" erfahren Sie Wissenswertes zum natürlichen Reinigen, Waschen und Putzen. Das hilft täglich, die Umwelt, den Geldbeutel und Ihre Gesundheit zu schonen.

Die Teilnehmenden werden an diesem Abend Waschmittel, WC-Tabs, Raumspray und verschiedene Allzweckreiniger für ihren persönlichen Haushalt herstellen.

Bitte hierfür Schraubgläser und Eiswürfelbehälter mitbringen.

Leitung: Sandra Palm/Astrid Lübs

Ort: Goldösch-Schule

Herbst 2023 Kurs-Nr.: SON-23202 Beginn: Mittwoch, 27.09.2023 Dauer: 1 x 4 UE (45 Min.) Zeit: 17:00 – 20:00 Uhr Teilnehmer: 6 mindestens

Jubiläumsgebühr: 35,00 € (inklusive Material)

Auftakt der Bad Saulgauer Theatersaison mit der "Komödie am Kurfürstendamm"

Zum Auftakt der Theatersaison gastiert die "Komödie am Kurfürstendamm" am Sonntag, 1. Oktober um 19.30 Uhr im **Stadtforum** mit einer spritzigen französischen Komödie in Starbesetzung: Herbert Herrmann und Nora von Collande in "Alles was sie wollen" von M. Delaporte und A. de La Patellière.

Das neue Stück der beiden Erfolgsautoren, die mit "Der Vorname" und "Das Abschiedsdinner" zwei Welthits gelandet haben, ist ein weiteres Meisterwerk der treffsicheren Pointe und Situationskomik. Es handelt von einer Theaterautorin mit Schreibblockade, die wegen einer defekten Badewanne auf ihren Nachbarn trifft: Auftakt einer turbulenten Beziehungsgeschichte....

Herbert Herrmann und Nora von Colande, zwei Urgesteine des Theaters sorgen dafür, dass die zahlreichen Pointen des Stücks auch zünden: Herrmann hat schon mit Lilli Palmer, Bernhard Minetti, Werner Hinz und Gustav Knuth auf der Bühne gestanden hat; Nora von Collande spielte in unzähligen TV-Produktionen wie "Tatort", "Praxis Bülowbogen", "Marienhof", "SOKO" und in der Serie "Forsthaus Falkenau".

Karten gibt es im Vorverkauf im Rathaus, Tel. 07581-2070 oder online unter www.reservix.de.

Musikschule Mengen

Neue Kurse ab Oktober 2023 für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Alle hören Musik – Wir machen sie! Musik gemeinsam erleben! "Jetzt" zu den neuen Kursen anmelden!

Auskünfte und Anmeldungen:

Büro Musikschule, André Streich, Ablachstraße 3, 88512 Mengen,

2 075 72 / 600 595

E-Mail: andre.streich@mengen.de

Internet: www.mengen.de (Bildung – Jugendmusikschule) Montag-, Dienstag- & Donnerstagvormittag 08:30 Uhr – 12:30 Uhr

Montag- & Dienstagnachmittag 13:00 Uhr - 15:00 Uhr

Fachtag für Expertinnen und Experten aus der Sozialen Arbeit

Der Arbeitskreis Krisennetz im Forum "Jugend, Soziales und Prävention" des Landkreises Sigmaringen veranstaltet am Dienstag, 24. Oktober, einen Fachtag für Expertinnen und Experten, die in der Sozialen Arbeit tätig sind. Mit fachlichen Impulsen und Workshops soll der Fortbildungsnachmittag dazu beitragen, Kraft für sich zu tanken und gesund in einer Welt zu leben, in der Krisen vielleicht zunehmend zum Alltag gehören werden. Fachkräfte können vor diesem Hintergrund versuchen, ihre Resilienz den veränderten gesellschaftlichen Rahmenbedingungen anzupassen.

Die beiden fachlichen Inputs zum Thema Achtsamkeit halten Professor Uli Pfeifer-Schaupp und Andreas Rieck. Pfeifer-Schaupp ist systemischer Therapeut (DGSF) und hat sich in seiner Zeit als Hochschulprofessor dem Thema Achtsamkeit gewidmet. Er hat Bücher darüber verfasst, wie es

Menschen, die dauernd mit Leiden und Not beschäftigt sind, schaffen können, glücklich zu bleiben. Andreas Rieck ist freiberuflich als Seminarleiter, Coach, Autor und Speaker tätig und unterstützt seine Klienten dabei, resilienter, achtsamer und gelassener durchs Leben zu gehen. Abgerundet wird der Nachmittag mit zwei Workshoprunden, in denen sich alles um Achtsamkeit, gemeinsame Freude und Reflektion der eigenen Kraft dreht.

Beginn ist optional um 12 Uhr mit einem gemeinsamen Mittagessen. Die Fachvorträge starten um 13 Uhr. Das Ende der Veranstaltung ist mit einem gemeinsamen Grillen um 17 Uhr geplant. Die Veranstaltung findet im Zirkuszelt des Erzbischöflichen Kinderheims Haus Nazareth statt. Anmeldungen sind möglich bis Samstag, 7. Oktober, auf der Internetseite www.landkreis-sigmaringen.de.

Die Arbeit des Krisennetzes, das mit zahlreichen Vertretern der öffentlichen Jugendhilfe, der freien Träger der Jugendhilfe, verschiedenen Beratungsstellen und sozialen Diensten, der schulpsychologischen Beratungsstelle des Jugendamts und der Polizei besetzt ist, vernetzt Wege in akuten Krisenlagen und ebnet durch unbürokratische Wege schnelle Hilfe und Unterstützung für Betroffene. Mitarbeiter dieser verschiedenen Stellen arbeiten mit Kindern, Jugendlichen und deren Familien zusammen und unterstützen und beraten sie in krisenhaften Lebenslagen.

In letzter Zeit haben sich neben den persönlichen auch die gesellschaftlichen Krisen immer mehr auf die Menschen ausgewirkt. Die Folgen der Corona-Pandemie, der Krieg in der Ukraine und Sorgen um die Umwelt stellen Fachkräfte in der sozialen Arbeit vor immense Herausforderungen: Bedingungen wie eine erhöhte Nachfrage nach Hilfsangeboten bei steigender Komplexität der Problemlagen und personelle Engpässe zehren an den Kräften der Mitarbeitenden.

Anmeldungen für den Fachtag "Krise – na und?!" sind möglich über den Veranstaltungskalender des Landkreises Sigmaringen auf der Internetseite www.landkreis-sigmaringen.de/veranstaltungen.

Rosna - "Bruder-Klaus-Kapelle"

Feierliche Andacht zum Patroziniumsfest mit Predigt und Reliquiensegen!

Am Sonntag, den 24. Sept. 2023 findet nachmittags um 14.30 Uhr an der Bruder-Klaus-Kapelle, am Waldesrand bei Rosna gelegen, das Patroziniumsfest zum Gedenken des hl. Nikolaus v. Flüe statt. Der schweizer Nationalheilige und Friedensstifter wird auch in Deutschland als Patron des kath. Landvolks 'der kath. Landfrauen und des kath. Männerwerks verehrt. Pfarrer Markus Manter aus Stetten a.k.M. hält die feierliche Andacht mit Predigt und Reliqiensegen, die gesanglich vom Kirchenchor Einhart umrahmt wird.

Am Gedenktag des Friedensheiligen Nikolaus v. Flüe am Montag, den 25. Sept. 2023 zelebriert Pfr. Meinrad Huber aus Ostrach um 10.30 Uhr eine feierliche hl. Messe mit Predigt und Reliquiensegen.

Zu den Festgottesdiensten wird herzlich eingeladen.

Musikkapelle Feldhausen-Harthausen feiert das zweite Festwochenende

Nach 4 wunderschönen Kreismusikfest-Tagen, die die Musikkapelle Feldhausen-Harthausen mit unvergesslichen Eindrücken und einer tollen Feststimmung, mit vielen Musikerinnen und Musikern sowie Gästen feiern und genießen durfte, kommt nun das zweite Festwochenende.

Mit den Auftritten der deutschen Rockband Kissin' Dynamite am Freitag, 22.09. und der Heavy-Volxmusic – und Partyband Troglauer, die bei der Oktoberfestparty am Samstag, 23.09. auf der Bühne steht, kommen zwei musikalische Highlights nach Feldhausen.

Für die beiden Events gibt es weiterhin Karten an der Abendkasse oder im Vorverkauf unter www.musikkapelle-feldhausen-harthausen.de.

Ebenfalls finden Sie auf der Homepage ein großes Karten-Gewinnspiel, wo es über 40 Freikarten zu gewinnen gibt.

Ein ganz besonderer Höhepunkt der Festivitäten wird dann am Sonntag, 24.09.2023 sein. Hierbei wird die Musikkapelle ihren zwischenzeitlich weit über die Kreisgrenzen bekannten "Feldtag" mit allen namhaften, landwirtschaftlichen Ausstellern und Markenvertretern und einer attraktiven Leistungsschau mit innovativen Handwerksbetrieben und Dienstleistern veranstalten. Mit im Programm werden ein spektakuläres Live-Maishäckseln sein, spannende und informative Vorführungen von Bodenbearbeitungs-

maschinen und vieles mehr auf über 10 Hektar Ackerland sowie einer weitreichenden Ausstellungsfläche sein. Dazu findet um 09.30 Uhr im Festzelt ein feierlicher Erntedank-Gottesdienst statt. Anschließend können die Gäste bei herrliche Blasmusik, den ganzen Tag über leckere Gaumenfreuden und vieles mehr genießen.

Die Musikkapelle Feldhausen-Harthausen lädt die ganze Bevölkerung ganz, ganz herzlich an den weiteren drei Festtagen nach Feldhausen ein und würde sich über viele kleine und große Gäste freuen!

Die Musikerinnen und Musiker der Musikkapelle Feldhausen-Harthausen

Mosten Storzingen

Voraussichtlich am Samstag, 7. Okt. wird in Storzingen wieder gemostet. Die Dorfgemeinschaft Storzingen möchte wieder die Möglichkeit bieten das Obst aus der Region zu mosten.

Wir bieten Saft im Fass zum Mosten und den fertigen, abgekochten Apfelsaft in Bag in Box an. Der Apfelsaft wird auf über 80 Grad erhitzt und in 5 Liter und 10 Liter Bag in Box abgefüllt.

Der Apfelsaft ist min. 2 Jahre haltbar.

Wer kein eigenes Obst hat kann bei uns trotzdem zum Bio-Apfelsaft kommen, wir stellen das Obst für Sie zur Verfügung.

Damit wir gut planen können bitten wir um rechtzeitige Anmeldung. Anmeldung bis zum 28. Sept. 2023 unter: 07573-1710 oder E-Mail r.hotz@freenet.de

NZ Obere Donau

Apfelfest auf dem Gutshof Käppeler am Sonntag, 1. Oktober

Nach drei Jahren Pause findet das BODEG Apfelfest endlich wieder statt. Auch wenn in diesem Jahr leider nicht so viele Äpfel auf den Bäumen hängen, duftet es hier und da nach reifen Früchten in den Streuobstwiesen der Region. Der ideale Zeitpunkt, um sich dem Apfel von unterschiedlichster Seite zu nähern. Deshalb lädt die BODEG (Bäuerliche Vermarktung Oberes Donautal e.G.) am Sonntag, 1. Oktober, von 11 bis 16 Uhr zum Apfelfest auf den Gutshof Käppeler nach Beuron-Thiergarten ein. Der idyllisch im Donautal gelegene Hof ist Gründungsmitglied der BODEG und bietet mit seinen historischen Gebäuden und einer alten Streuobstwiese den idealen Rahmen für das Apfelfest.

Beim Fest werden nicht nur jede Menge Informationen und Produkte rund um das Thema Streuobst geboten, sondern auch unterschiedlichste Aktionen zum Mitmachen und Zuschauen. So können Sie zum Beispiel verschiedene Apfelsorten unserer Streuobstwiesen verkosten oder Ihre eigenen kostenfrei von einem Pomologen bestimmen lassen. Hierzu bringen Sie bitte 4-5 typische Äpfel oder Birnen je Baum mit.

Das Naturschutzzentrum wird mit seinem Infomobil und seiner Kleinmosterei vor Ort sein, so dass Kinder jeden Schritt vom Apfel bis zum Saft mitverfolgen und selbst ausprobieren können. Außerdem gibt es praktische Übungen zum Obstbaumveredeln, eine Hofführung, Ponyreiten und vieles mehr

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt: es gibt Kaffee und Kuchen, verschiedene Dinnetle aus dem Lehmbackofen und das Restaurant Käppeler Hof bietet zu diesem Anlass eine spezielle Apfelkarte.

Fragen zum Fest beantwortet das Haus der Natur, Tel.: 07466/9280-0. Das komplette Programm finden Sie unter www.bodeg.de

Treffpunkt: Käppeler Hof, Beuron-Thiergarten, Hofstr. 20 direkt am Donauradweg, Sonntag 1. Oktober, 11 bis 16 Uhr.

Innocamp Sigmaringen

+++ CANVA Workshop

In diesem Workshop erhalten Sie eine Einführung in die Grundlagen einer Designstrategie. Sie erhalten Zeit, an Ihrer exklusiven Strategie im Workshop gemeinsam mit der Dozentin zu arbeiten. Das Onlinetool Canva wird Ihnen vorgestellt werden, mit dessen Hilfe Sie die Ergebnisse Ihrer individuellen Designstrategie gleich umsetzen können.

Das Ergebnis wird Sie begeistern, denn Canva bietet bereits hilfreiche Vorlagen, Bilder, Schriftarten und Grafikelemente, welche Ihre Beiträge professionell macht. Darüber hinaus ist Canva sehr einfach zu bedienen und wird Ihnen im Alltag sehr viel Zeit sparen.

Voraussetzungen für den Workshop sind ein Notebook sowie ein bereits erstellter Zugang zum Onlinetool CANVA. Die Basisversion ist kostenlos und kann unter www.canva.com erstellt werden.

Freitag, 13.10.2023, 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Dozentinnen: Inga Damian, Katharina Krauss (beide WFS-Wirt-

schaftsförderung Sigmaringen)

Veranstaltungsort: Startup-Zentrum Innovationscampus Sigmarin-

gen

Preis: 100 Euro

+++ New Work - Arbeit neu und anders denken

Dieses Seminar findet im Rahmen der Frauenwirtschaftstage 2023 statt. New Work wird in unseren Zeiten meist mit der Globalisierung und Digitalisierung und dem damit verbundenen neuen Verständnis von Arbeit in Verbindung gebracht. Doch New Work ist viel mehr!

Tauchen Sie bei dieser Veranstaltung ein in die spannende Geschichte des New Work – Gedankens und lernen Sie die verschiedenen Prinzipien, die hinter New Work stehen, im Einzelnen kennen.

Nach einer Einführung ins Thema werden wir Ideen zur konkreten Umsetzung von New Work sammeln und uns über Pro's und Contra's moderiert austauschen.

Abschließend erfahren Sie, wie New Work mit anderen Bereichen des Personalmanagements zusammenhängt.

Sammeln Sie in diesem Workshop spannende Impulse, die Ihnen ermöglichen, den New Work – Gedanken in Ihrem Unternehmen gewinnbringend für alle umzusetzen.

Mittwoch, 18.10.2023, 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Dozentin : Franziska Klampfl (Klampfl Personalmanagement) Veranstaltungsort: Startup-Zentrum Innovationscampus Sigmaringen

Preis: 100 Euro

+++ Personal Recruiting

Sie sind auf der Suche nach passenden Mitarbeitern, sind sich aber nicht ganz sicher, wie Sie diese finden können? Dann sind Sie bei diesem Seminar genau richtig!

Das Seminar behandelt mögliche Werbestrategien, um neue Mitarbeitende über soziale Netzwerke, Suchmaschinenoptimierung und Online-Werbung zu finden. Es wird detailliert besprochen, wie Stellenausschreibungen gezielt und effektiv beworben werden können und wie eine entsprechende Reichweite des Stellenangebotes erreicht werden kann. Dabei steht die grundlegende Strategie, die Analyse in welchem Kanal welche Zielgruppen zu finden sind, die Budgetierung, sowie die Verwaltung und Optimierung von Personal Recruiting Kampagnen im Vordergrund.

Es sind grundlegende Kenntnisse im Umgang mit Browsern, mit der Googlesuche und sozialen Netzwerken (Instagram und Facebook) erforderlich.

Es empfiehlt sich ein eigenes Laptop zu der Veranstaltung mitzubringen.

Donnerstag, 19.10.2023, 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Dozent: Jörg Meyer (macobus)

Veranstaltungsort: Startup-Zentrum Innovationscampus Sigmarin-

gen

Preis: 100 Euro

+++ Lernhäppchen - Regionales Marketing mit Google Business

In unserer Seminarreihe "Lernhäppchen" bieten wir für alle mit wenig Zeit aber großem Wissensdurst kleine 30-minütige Denkimpulse, Tipps und Tricks.

In diesem Kurzseminar werden Optionen und Optimierungsmöglichkeiten im Rahmen Ihres Google-Unternehmensprofils besprochen. Wir gehen im Detail auf Tipps und Tricks rund um 'Google Business' ein, um Ihre regionale Sichtbarkeit bei der Googlesuche zu steigern. Ein bereits vorhandenes Google-Businessprofil ist empfehlenswert.

Diese Veranstaltung findet online über ZOOM statt. Die Zugangsdaten hierzu erhalten Sie per E-Mail vor der Veranstaltung.

Donnerstag, 19.10.2023, 18:30 Uhr bis 19:00 Uhr

Dozent: Jörg Meyer (macobus) Veranstaltungsort: online über Zoom

Preis: 15 Euro

Mehr Informationen und Anmeldung: www.innovationscampus-sigmaringen.de

Volksbank verabschiedet Erika Wohlhüter nach 30 Jahren in den wohlverdienten Ruhestand

Im Rahmen einer kleinen Feier hat die Volksbank Bad Saulgau ihre langjährige Mitarbeiterin Erika Wohlhüter in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. In seinem Rückblick auf die 30-jährige Betriebszugehörigkeit betonte Klaus Remensperger, Vorstandsmitglied, wie wichtig die langjährige Erfahrung der Mitarbeitenden für die Bank sei.

Ab 1992 war sie als Kundenberaterin in Ablach bei der Raiffeisenbank Krauchenwies eG tätig – diese fusionierte 1999 mit der heutigen Volksbank Bad Saulgau. Von 2003 bis zu ihrem Renteneintritt war sie schließlich als Kundenberaterin das Gesicht der Region Krauchenwies.

Daniel Teufel, Bereichsleiter Privatkunden, betonte: "Besonders freut uns, dass Sie auch nach Renteneintritt den Kontakt zu Ihrem Team in Krauchenwies halten. Das zeigt uns, dass Sie sich bei unserer Volksbank immer gut aufgehoben gefühlt haben. "Abschließend dankte er ihr für die langjährige stets gute Zusammenarbeit und wünschte ihr viel Gesundheit sowie Freude in der neuen Lebensphase.

Die gesamte Belegschaft der Volksbank Bad Saulgau wünscht Erika Wohlhüter für den neuen Lebensabschnitt alles erdenklich Gute.

Blinden- u. Sehbehindertenverband Württemberg e.V. Spendenaufruf 2023

Vom 8. bis 15. Oktober 2023 findet weltweit die Woche des Sehens statt.

Laut Definition der Weltgesundheitsorganisation haben 2,2 Milliarden Menschen eine Sehbehinderung oder sind blind.

Seit 1909 verfolgen wir vielfältige Aufgaben: Wir kümmern uns um die berufliche, gesellschaftliche, kulturelle und soziale Teilhabe blinder und sehbehinderter Menschen und setzen uns für Einrichtungen ein, die der Bildung und Weiterbildung blinder und sehbehinderter Menschen dienen. Wir sind persönlich nach Terminabsprache, per Mail und am Telefon für sie da und helfen ihnen bei Fragen weiter.

Hierfür benötigen wir Ihre Unterstützung!

Neben den Bezirks- und Fachgruppen finden Ratsuchende in unseren "Blickpunkt-Auge-Anlaufstellen" vielfältige Unterstützung. Wir informieren Ratsuchende über Augenkrankheiten wie zum Beispiel den Grauen Star (Katarakt), den Grünen Star (Glaukom), Retinitis Pigmentosa und andere. Durch die eigene Betroffenheit können die qualifizierten und ehrenamtlichen Berater*innen grundlegende Fragen zur Augenerkrankung beantworten oder Tipps, Tricks und Schulungen zur Alltagsbewältigung anbieten.

Der überwiegende Teil der Beratung und Betreuung erfolgt darüber hinaus in unseren Bezirksgruppen vor Ort, das heißt auch in einer Gemeinde in Ihrer Nähe.

Mit Ihrer Spende ermöglichen Sie uns, die Arbeit für blinde und sehbehinderte Menschen fortzuführen.

Gerne verbuchen wir diese auf dem Konto bei der Bank für Sozialwirtschaft, IBAN: DE65 6012 0500 0007 7022 01; BIC: BFSWDE33STG

Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e.V.

Lange Str. 3, 70173 Stuttgart Telefon: (0711) 21060-0

E-Mail: vgs@bsv-wuerttemberg.de Internet: www.bsv-wuerttemberg.de

Erfolgreich in die Ausbildung beim Landratsamt Sigmaringen gestartet

Insgesamt 17 neue Auszubildende, Studierende und eine Freiwillige haben am 1. September ihre Ausbildung, ihr Studium beziehungsweise das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) beim Landratsamt Sigmaringen begonnen. Wie vielfältig die Ausbildungsmöglichkeiten dort sind, wurde bei der Vorstellungsrunde der neuen Auszubildenden und Studierenden schnell deutlich: Sechs Auszubildende zur/zum Verwaltungsfachangestellten, zwei Auszubildende zum Vermessungstechniker, zwei Auszubildende zum Straßenwärter, zwei Auszubildende zum Fachinformatiker, drei Public-Management-Studierende sowie zwei Studierende im Bereich Soziale Arbeit und eine Freiwillige in der Kinder- und Jugendagentur "ju-max" starteten

gemeinsam mit der Ausbildungsleitung Tamara Kordovan und Miriam Gäng in ihren neuen Lebensabschnitt. Begleitet wurden die neuen Auszubildenden und Studierenden von ihren Eltern, Geschwistern und Freunden

Herzlich begrüßt und empfangen wurden die neuen Auszubildenden und Studierenden auch von der Ersten Landesbeamtin Claudia Wiese, dem Leiter des Fachbereichs Personal und Organisation, Fabian Oswald, sowie dem Personalratsvorsitzenden Günter Kessel. Sie alle riefen die neuen Auszubildenden dazu auf, offen, interessiert und motiviert zu sein und sich mit Freude einzubringen bei verschiedenen Aktivitäten und Projekten. Die Erste Landesbeamtin verwies zudem auf die guten Übernahmechancen beim Landratsamt. Die Auszubildenden aus dem zweiten Ausbildungsjahr bestätigten die Aussagen ihrer Vorredner in einer Präsentation über ihre Ausbildungsberufe beim Landkreis Sigmaringen.

Für die neuen Auszubildenden standen in der ersten Woche die Einführung und das gegenseitige Kennenlernen im Vordergrund. Neben ersten Informationen über die einzelnen Fachbereiche standen unter anderem eine Einführung in die EDV und die Besichtigung zweier Außenstellen auf dem Programm. Außerdem hatten sich die Auszubildenden aus dem zweiten Ausbildungsjahr ein spannendes Programm für zwei Kennenlerntage ausgedacht. An diesen beiden Tagen standen Teambuilding und Spaß an erster Stelle.

Parallel zum Ausbildungsstart läuft die Suche nach neuen Auszubildenden für den Ausbildungsbeginn im September 2024. Gesucht werden Verwaltungsfachangestellte (w/m/d), Vermessungstechnikerinnen und Vermessungstechniker (w/m/d), Straßenwärterinnen und Straßenwärter (w/m/d) sowie Nachwuchstalente in den Studiengängen Bachelor of Arts - Public Management/Soziale Arbeit (w/m/d) und im Studiengang Bachelor of Science - Sustainable Science and Technology (w/m/d). Weitere Informationen dazu sind auf der Internetseite karriere.landkreis-sigmaringen.de zu finden. Fragen beantworten die Verantwortlichen für die Ausbildung auch gerne per E-Mail an ausbildung@lrasig.de.

Förderverein Ablachtalbahn

Jahreshauptversammlung

Herzliche Einladung zur Jahreshauptversammlung des Förderverein Ablachtalbahn e.V. am Sonntag, den 24. September von 13:15 bis 15 Uhr im Gemeindesaal in Menningen-Leitishofen, Höfwiesen 13. Start und Ende der Versammlung sind auf den Fahrplan der Biberbahn abgestimmt, der Saal ist ca. 350 m vom Haltepunkt entfernt. Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Wir freuen uns auch auf Gäste und Interessierte, die alles rund um die Ablachtalbahn erfahren möchten.

Zum 150-jährigen Jubiläum der Ablachtalbahn wird der Vortrag von Andrea Braun-Hehnle von 14:30 bis 15 Uhr sein. Sie wird uns einen Einblick in die Geschichte der Ablachtalbahn geben und wir werden erfahren, was sich durch die Bahnstrecke in der Region entwickelt und verändert hat.

Ihr Vorstandsteam des Förderverein Ablachtalbahn e.V.

Fischseuche in einem Betrieb im Landkreis Sigmaringen festgestellt

In einem Fischhaltungsbetrieb im Landkreis Sigmaringen ist am Mittwoch, 13. September, amtlich die anzeigepflichtige Fischseuche Infektiöse Hämatopoetische Nekrose (IHN) festgestellt worden. Diese wird durch das IHN-Virus verursacht, das Regenbogenforellen, verschiedene Lachsarten und Saiblinge infizieren kann. Weitere Fischarten wie Rotaugen, Schleien und Zander können die IHN übertragen, ohne selbst zu erkranken. Die Fischseuche ist nicht auf den Menschen übertragbar. Nicht klinisch erkrankte und beim Ausnehmen unauffällige Fische können als Koch-, Bratoder Räucherfisch bedenkenlos verzehrt werden.

Das Krankheitsbild der Infektiösen Hämatopoetischen Nekrose äußert sich in einer dunklen Färbung der betroffenen Fische, in einer Absonderung vom Schwarm und "Glotzaugen". Häufige erste Anzeichen für infizierte Tiere sind erhöhte Sterberaten. Weitere Symptome müssen vor dem plötzlichen Tod der Fische nicht immer vorhanden sein. Beim Ausnehmen der Fische fallen kommaförmige Blutungen in der Muskulatur, blutige Flüssigkeit in der Leibeshöhle sowie blasse Kiemen und Leber auf.

Die Krankheitssymptome sind unter natürlichen Bedingungen bei Wassertemperaturen bis 14 Celsius zu erkennen. Mögliche Übertragungswege sind die direkte Ansteckung von Fisch zu Fisch, indirekt über Geräte und Menschen, sowie über fischfressende Tiere wie Kormorane, Graureiher und Fischotter.

Der betroffene Betrieb wurde gemäß den Vorgaben durch den Tiergesundheitsrechtsakt und die Fischseuchenverordnung gesperrt. Das bedeutet, dass keine lebenden Fische mehr aus der Anlage transportiert werden und Maßnahmen gegen das Verschleppen der Fischseuche ergriffen werden müssen. Seuchenkranke Fische müssen getötet werden, damit sie nicht weiter leiden oder andere Tiere anstecken.

Der Betreiber des Aquakulturbetriebs darf die Fische, die nicht an IHN erkrankt sind, bis zur Speisefischgröße ausmästen und schlachten. Ist der Betrieb fisch- und wasserleer, muss er nach fachlichen Vorgaben des Veterinäramts gereinigt und desinfiziert werden. Dabei unterstützt das Veterinäramt die Aquakulturbetriebe durch eine entsprechende Beratung. Abschließend muss eine gesetzlich vorgeschriebene Stilllegungszeit von mindestens sechs Wochen eingehalten werden: Erst wenn der Betrieb sechs Wochen lang leer gestanden hat, ist ein Wiederbesatz mit Fischen erlaubt.

Halterinnen und Halter von Fischen, Fischereipächterinnen und Fischereipächter sowie Fischereiausübungsberechtigte sind dazu verpflichtet, den Ausbruch einer anzeigepflichtigen Tierseuche oder einen Verdacht darauf beim zuständigen Veterinäramt zu melden.

Zum Schutz gegen eine Weiterverbreitung der IHN müssen Transporteinrichtungen und Geräte gereinigt und desinfiziert sowie der Fischbestand regelmäßig auf Symptome kontrolliert werden. Personenbezogene Hygiene wie Schuh- und Händedesinfektion sowie berufsbedingte Kleidungswechsel sind essentielle Bestandteile zum Schutz vor Verschleppung. Beim Zukauf von Fischen sollte auf die amtstierärztliche Bescheinigung der Seuchenfreiheit (Tiergesundheitsbescheinigung) geachtet werden. Insbesondere bei Lieferungen ist eine gute Hygiene wichtig – sowohl beim Transportfahrzeug als auch beim Personal. Eine Überspannung von Teichen zum Schutz vor Fressfeinden ist präventiv sinnvoll.

Beim Auftreten von Krankheitsanzeichen der IHN oder gehäuften unklaren Todesfällen bei Fischen wenden Sie sich bitte umgehend an den Fachbereich Veterinärwesen und Verbraucherschutz des Landratsamts Sigmaringen, Telefon: 07571/102-7521, E-Mail: post.veterinaer@lrasig.de.

Weitere Informationen zur Fischseuche IHN sind erhältlich über die Internetseiten des Staatlichen tierärztlichen Untersuchungsamts Aulendorf (www.ua-bw.de) und des Friedrich-Löffler-Instituts (www.fli.de).

Lebensmittel im Fokus – Tag der offenen Tür im CVUA Sigmaringen

Am Samstag, den 21. Oktober 2023 lädt das Chemische und Veterinäruntersuchungsamt (CVUA) Sigmaringen alle Verbraucherinnen und Verbraucher von 10 – 17 Uhr in die Fidelis-Graf-Straße 1 ein.

Sie können sich bei einem Rundgang durch die Laboratorien einen Einblick in die Aufgaben des Untersuchungsamtes verschaffen und werden über aktuelle Themen des Verbraucherschutzes informiert. Dabei können Sie selbst aktiv werden und an Experimenten und Verkostungen teilnehmen. Auch für Kinder gibt es viel zu entdecken.

Verbraucherschutz geht alle an! Am CVUA Sigmaringen sorgen rund 120 hochqualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dafür, dass die amtliche Lebensmittelüberwachung sichergestellt ist. Im Dienste des Verbraucherschutzes im Regierungsbezirk Tübingen und für das Land Baden-Württemberg nimmt das Team aus Lebensmittelchemikern, Tierärzten, Biologen, Diplomingenieuren und technischen Labormitarbeitern jährlich ca. 9.000 Proben unter die Lupe. Die Experten des CVUA überprüfen einerseits Grundnahrungsmittel wie Brot, Fleisch, Milch, Saft, Hülsenfrüchte und Wasser, aber auch Genussmittel wie Zigaretten, Tabakwaren und neuartige Raucherzeugnisse oder untersuchen auf bestimmte Rückstände und Kontaminanten wie Schimmelpilzgifte (Mykotoxine).

Bei Ihrem Besuch erhalten Sie eine Fülle von Informationen rund um das Thema Lebensmittel, über unerwünschte Stoffe in der Nahrung und im Trinkwasser, über Gefahren neuer Raucherzeugnisse sowie Einblicke in die hochmoderne technische Ausstattung unseres Untersuchungsamtes. Das CVUA Sigmaringen bietet eine spannende und lukrative Ausbildung

mit guten Berufsaussichten an. Derzeit werden 9 junge Menschen zu Chemielaboranten ausgebildet. Zudem stehen 4 Plätze zur praktischen Ausbildung zu staatlich geprüften Lebensmittelchemikern zur Verfügung. Informieren Sie sich über die Ausbildungen gerne an unserem Infostand. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und sorgen neben dem Fachspezifischen auch für Ihr leibliches Wohl.

Weitere Infos und das aktuelle Programm: offenetuer.cvua-sigmaringen.de

Campus Galli

23./ 24.09.: Thementage "Für Suppe und Brei: Der Löffelschnitzer mit Verkaufsstand auf dem Marktplatz"

Der Löffel gehört zum Essen im frühen Mittelalter einfach dazu. Für alltägliche Speisen wie Brei aus Getreide und Hülsenfrüchten war er prädestiniert. Funde aus dem Mittelalter zeigen, dass Löffel, Schöpfkellen und andere Küchengeräte häufig aus Holz waren. Und für viele war der Löffel ein persönlicher Besitz, der einen viele Jahre begleitete.

An diesem Wochenende sind der Löffelschnitzer und sein Weib, Sieglinde und Thomas Dobrowitz zu Gast auf dem Campus Galli. Seit mehreren Jahren zeigen Sie unseren Besuchern, wie mittelalterliche Löffel gearbeitet werden, und bieten eine Auswahl an selbst gefertigten Stücken nach historischen Vorbildern an. Ihr großes Wissen über die in halb Europa gefundenen Löffel teilen sie gern und zeigen vor allem ihr Geschick in der Herstellung ihrer Unikate aus verschiedenen hiesigen Hölzern. Vielleicht ist ja auch Ihr neuer Lieblingslöffel dabei.

Weitere Veranstaltungen:

- 01. Oktober: Töpfe brennen ohne Töpferofen (wetterabhängig)
- · 02. Oktober: Campus Galli hat geöffnet!
- 07./ 08. Oktober: Öffentliche Klosterführung. Führung "Leben im Geiste Benedikts"
- 14./ 15. Oktober: HIWISCA eine Familie aus der Karolingerzeit zu Gast auf dem Campus Galli
- 28./ 29. Oktober: Thementage: Licht und Wärme. Beleuchtung in der dunklen Jahreszeit.

www.campus-galli.de/events

Tipp: Die Anreise kann bequem mit der Biberbahn und dem Regiobus 600 erfolgen - www.biberbahn.de

Aktionswoche macht auf die Rechte stillender Arbeitnehmerinnen aufmerksam

Gestillte Kinder sind oft fitter, haben eine geringere Wahrscheinlichkeit für Übergewicht oder den plötzlichen Kindstod und erkranken seltener an Mittelohrentzündungen, Magen-Darm- und Atemwegsinfekten. Frauen wiederum verringern durch das Stillen ihr Risiko für Brust- und Eierstockkrebs sowie Diabetes mellitus Typ 2. Anlässlich der Weltstillwoche vom 2. bis zum 8. Oktober 2023 machen Melanie Gottwalt, erfahrene Hebamme und Hebammenkoordinatorin im Landkreis Sigmaringen, und ihre Kollegin Annette Mett auf eine ganze Reihe von Vorteilen des Stillens aufmerksam. Ihnen liegt aber noch etwas Anderes am Herzen: die Arbeitnehmerinnenrechte stillender Mütter. So lautet auch das Motto der diesjährigen Weltstillwoche: "Stillen im Beruf – Kenne deine Rechte"

Die Aktionswoche wird von der World Alliance for Breastfeeding Action (WABA) organisiert und hat zum Ziel, das Stillen als die natürliche und selbstverständliche Ernährung eines Säuglings zu vermitteln. Sowohl Familien als auch die Gesellschaft sollen auf diese Weise über die positiven Effekte des Stillens informiert werden.

"Die präventive Wirkung des Stillens ist wissenschaftlich belegt", sagt Melanie Gottwalt. "Stillen ist für Mutter und Kind die beste Lösung." Zusammen mit Hebamme Annette Mett sorgt Gottwalt im Landkreis Sigmaringen dafür, dass alle Frauen, die die Unterstützung einer Hebamme benötigen, von einer Hebamme versorgt werden. Zu ihrer Arbeit gehören auch die Ermutigung und Anleitung zum Stillen. "Leider erfahre ich täglich, dass Mütter nicht stillen oder nicht ausreichend lange stillen", sagt Annette Mett. Empfohlen werde, den Säugling vier bis sechs Monate lang ausschließlich zu stillen.

Bislang gilt Deutschland als moderat stillfreundlich. Um die Rahmenbedingungen für das Stillen zu verbessern, hat das Bundeskabinett vor drei Jahren die Nationale Strategie zur Stillförderung verabschiedet. Zu den Rahmenbedingungen zählen dabei auch die Arbeitgeber und die Gegebenheiten am Arbeitsplatz.

Eine Frau, die stillt, kann nach Wiederaufnahme ihrer Arbeit Stillpausen während der Arbeitszeit beanspruchen. Die Zeit zum Stillen ist durch das Mutterschutzgesetz gesichert: mindestens zweimal täglich eine halbe Stunde oder einmal pro Tag eine Stunde. Bei einer zusammenhängenden Arbeitszeit von mehr als acht Stunden soll auf Verlangen der Frau zweimal eine Stillzeit von mindestens 45 Minuten oder, wenn in der Nähe der Arbeitsstätte keine Stillgelegenheit vorhanden ist, einmal eine Stillzeit von mindestens 90 Minuten gewährt werden. Die Arbeitszeit gilt dann als zusammenhängend, wenn sie nicht durch eine Ruhepause von mindestens zwei Stunden unterbrochen wird. Ein Verdienstausfall darf durch die Stillzeit nicht eintreten. Die Stillzeit darf von der stillenden Mutter auch nicht vor- oder nachgearbeitet und nicht auf die festgesetzten Ruhepausen angerechnet werden.

Für einen guten Stillstart und eine Stilldauer von mindestens sechs Monaten ist es hilfreich, sich frühzeitig mit dem Thema zu beschäftigen. Werdende Eltern finden zum Stillen vor allem Unterstützung bei Hebammen. Diese informieren in persönlichen Beratungen sowie in Geburts- und Stillvorbereitungskursen. Im Landkreis Sigmaringen können sich Eltern außerdem über die Hebammensprechstunden des Familiengesundheitszentrums mit seinen drei Standorten in Sigmaringen, Pfullendorf und Bad Saulgau beraten lassen. Weitere Informationen dazu sind über die Internetseite www.landkreis-sigmaringen.de abrufbar.

Darüber hinaus gibt es bereits das "NewBorn-Café" in Sigmaringen und – ab November 2023 neu – Elterncafés in Pfullendorf und Bad Saulgau. Diese offenen Treffs richten sich an (werdende) Eltern und Bezugspersonen von Babys und Kleinkindern bis 3 Jahre. In angenehmer Atmosphäre werden Antworten auf vielfältige Fragen rund um die Schwangerschaft, Geburt und die Zeit von Säugling zu Kleinkind gegeben. Dazu gehören neben der Entwicklung und Erziehung des Kindes auch das Zurechtfinden in der Elternrolle und familiäre Fragen. Zudem gibt es Hilfestellung bei alltagspraktischen Aufgaben, zum Stillen und zur Ernährung, der Sauberkeitserziehung und den Schlafgewohnheiten. Im Vordergrund stehen das Knüpfen von Kontakten und der Austausch untereinander.

Das NewBorn-Café als offener Treff für Mütter mit Kindern bis zu einem Jahr öffnet jeden zweiten Mittwoch – in den ungeraden Kalenderwochen und außerhalb der Schulferien – von 9.30 bis 11 Uhr in den Räumen des Frauen-Begegnungs-Zentrums in der Bahnhofstraße 3 in Sigmaringen. Anmeldungen sind möglich per E-Mail an sabrina.scheffel02@gmail.com.

Die **Elterncafés** im Café Schillers in **Bad Saulgau** und im Café Moccafloor in **Pfullendorf** sollen ab November 2023 einmal im Monat öffnen. Die Details sind noch in Planung und werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Dorfgemeinschaft Marbach e.V. FLOHMARKT & RÄUMUNGSFEST

Sonntag 24.September 2023 ab 11:00 Uhr Mehrzweckhalle & Schule Marbach

Unser leerstehendes Schulgebäude soll für den Kindergarten, das Backhaus und die Dorfgemeinschaft umgebaut werden. Wir räumen das Schulgebäude und verbinden dies mit einem Flohmarkt in der Mehrzweckhalle und einem kleinen Fest mit folgenden Angeboten:

- Schulmöbel, Bücher und Unterrichtsmaterial
- Kinderbazar und Kinderprogramm mit Hüpfburg, Spielmobil, Kinderschminken
- Allgemeiner Flohmarkt in der Mehrzweckhalle
- Vorstellung des Projektes "Nachnutzung Schulgebäude"
- Wir, die "Dorfgemeinschaft Marbach e.V.", stellen uns vor
- Wir bewirten Sie mit Grillwürsten und Pommes, Kaffee und Kuchen
- Unsere Backfrauen versorgen Sie mit frischgebackenen Dennete

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Ihre "Dorfgemeinschaft Marbach e.V."

Selbsthilfegruppe Muskelverkrampfung Dystonie Bodenseekreis

Das nächste Gruppentreffen der Dystonie-Selbsthilfegruppe findet am Samstag, 30. September 2023 um 11.00 Uhr, in den Lebensräumen "Am Bahnhof" in 88074 Meckenbeuren, Zeppelinstr. 21, statt.

Dystonie ist eine neurologische Bewegungsstörung. Eine Form davon ist der Schiefhals. Hier kommt es zu Fehlhaltungen oder -bewegungen, z.B. kann der Kopf nach links oder rechts drehen, nach hinten oder vorne kippen oder er kann zittern. Dies kann nicht beeinflusst werden.

Weitere Formen sind u.a. Lid-, Schreib- oder Stimmbandkrampf.

In der Selbsthilfegruppe können Sie Patienten mit unterschiedlichen Dystonieformen kennenlernen, sich untereinander über Behandlungsmethoden, Auswirkungen und Tipps zur Selbsthilfe austauschen.

Eine verbindliche Anmeldung zum Treffen ist bis zum Dienstag, 26. September erforderlich.

Kontakt für Informationen und Anmeldungen:

Edith Merz, Tel. 07392 / 69 07 bzw. annette.daiber@rg.dystonie.de.

Haus der Natur

Beuron. Filzkurs Kürbisse. Donnerstag, 28. September, 14:30 Uhr (Anmeldung bis 26.09.)

Filzen ist nicht nur was für Erwachsene. Alles, was man dazu braucht, ist Lust aufs Filzen und ein wenig Durchhaltevermögen. Mit Nadel und Wolle lassen sich viele verschiedene Figuren herstellen, wie z.B. Kürbisse. Geeignet auch für Jugendliche und Kinder ab 6 Jahren. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Daniela Kiene; Gebühr: Erwachsene 13,- €, Kinder 7,50 inkl. Material; Anmeldung bis 26. September beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Was Oma noch konnte - alte und neue Handarbeitstechniken. Samstag, 30. September, 14 bis 16:30 Uhr (Anmeldung bis 28.09.) Ein Treffpunkt für Handarbeitsinteressierte. In geselliger Runde bei Kaffee und Kuchen sitzen sie zusammen, um alte Handarbeitstechniken weiterzugeben und Neues auszuprobieren, um sich auszutauschen oder Hilfestellungen bei Problemfällen zu erhalten. Einzelne traditionelle Handarbeitstechniken wie Brettchenweben, Nadelbinden oder das Spinnen werden schwerpunktmäßig vorgestellt, im Vordergrund steht jedoch das gemeinsame Handarbeiten, der Spaß am kreativen Schaffen, Üben und sich Austauschen. Bitte angefangene Arbeiten mitbringen. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Sabine Hagmann, Adele Nalik und Marlies Martin; keine Gebühr; Anmeldung bis 28. September beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Naturpädagogikseminar "Erntezeit und Farbenrausch" aus der Reihe "Raus auf die Streuobstwiese". Mittwoch, 11. Oktober, 9:30 bis 16:30 Uhr (Anmeldung bis 27.09.)

In der Fortbildungsreihe "Raus auf die Streuobstwiese" stehen eine Fülle von naturpädagogischen Aktivitäten auf dem Programm, um Kinder auf der Streuobstwiese mit heimischer Natur vertraut zu machen. Wahrnehmen und Forschen, Bewegen und Spielen, Beobachten und Experimentieren, Werkeln und Genießen sind dabei angesagt. Die Aktivitäten sind so ausgewählt, dass sie leicht und direkt umsetzbar sind und in abgewandelter Form auch für andere Lebensräume und andere Themen anwendbar sind. "Learning by doing", Praxisorientierung und ein Skript erleichtern die Umsetzung der Inhalte. Im Herbst ist Erntezeit: Das Obst ist reif und lädt zu vielen Aktivitäten ein. Die herbstliche Farbenfülle lockt, draußen kreativ zu sein. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Angela Klein, Biologin, Naturpädagogin und Naturtherapeutin; Gebühr: 90,- €; Anmeldung bis 27. September beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Schwäbisches Kabarett im DGH Walbertsweiler am Montag, 2. Oktober 2023

Die schwäbische Saugosch, Markus Zipperle, hat sich ein Jahr auf die Suche nach verlorenen Witzen gemacht. Er reiste in die Vergangenheit, flog als letzter Mohikaner über das Kuckucksnest, nahm sein Breakfast bei Tiffany's, bereiste Casablanca, manche mögen's heiß und beobachtete er-

barmungslos von seinem Fenster zum Hof das Schweigen der Lämmer. Jetzt ist er zurück in die Zukunft und hat alte Schätze neu aufpoliert, aber auch Antworten auf wirklich wichtige Fragen - wie "Worom isch dr Leberkäs emmer dünner als das Weckle´?" Oder »worom ko a Mauldasch et schwätza?« Fragen über Fragen.

Für eventuelle Lachkrämpfe oder Schäden in der Gesichtsmuskulatur wird nicht gehaftet!

Termin: Montag, 2. Oktober 2023 im Dorfgemeinschaftshaus Walbertsweiler

Einlass 19 Uhr / Beginn 20 Uhr / frei Platzwahl

Abendkasse 17 €, Vorverkauf 16 €

Karten gibt es bei Lebensmittel Diener in Walbertsweiler oder per Email unter vzb-walbertsweiler@web.de

Haus der Natur

Beuron. Wanderung "Über das Liebfrauental zum Dreiländereck". Dienstag, 3. Oktober, 14 Uhr

Vom Parkplatz geht es den Feldweg entlang der Donau ins Liebfrauental. Bei der alten Steinbrücke stoßen die Wanderer auf die ehemalige Grenze zwischen Kloster Beuron und Herrschaft Enzberg, sie führt links hoch in der Schlucht, Blindloch genannt. Auf dieser Strecke befinden sich Grenzsteine aus der Zeit um 1707, sie wurden gesetzt nach einem Grenzstreit zwischen den beiden Besitzern und auch Landesgrenzsteine, die nach 1850 mit den Kennzeichen von Württemberg und Preußen gesetzt wurden. Nach der Einfahrt zum Schloss Bronnen steigen die Wanderer die Buchheimer Straße hoch zum Dreiländereck. Hier treffen die drei Länder Württemberg, Baden und Preußen zusammen. Eine Informationstafel weist auf die Geschichte dieses Standortes hin. An der Beuroner Grenze geht es weiter zum Wildensteiner Teich und von dort über den ehemaligen Steighof zurück nach Beuron. Wanderstrecke: 9 km; Treffpunkt: Beuron, Parkplatz am Kirchaufgang. Anmeldungen und Informationen beim Naturparkführer Hubert Stehle, hubert-stehle@gmx.de, Tel. 07777/ 9396443.

Beuron. Obsthochstamm-Sammelbestellung noch bis Mittwoch, 4. Oktober

Noch bis zum 4. Oktober können beim Haus der Natur Obsthochstämme bestellt werden. Die Bäume stammen von einer regionalen Baumschule und sind das raue Klima der Alb gewöhnt. Bei einem Preis von 39,50 € je Baum sind jeweils ein Pfosten und eine Kokosschnur zum Anbinden des Baumes inklusive. Die Sortenliste für die Sammelbestellung kann auf www.bodeg.de heruntergeladen oder telefonisch (Tel. 07466/9280-0) angefordert werden. Die Bäume müssen am Samstag, 4. November, zwischen 9 und 12 Uhr am Haus der Natur in Beuron abgeholt werden.

Beuron-Thiergarten. Apfelfest auf dem Gutshof Käppeler am Sonntag, 1. Oktober, 11 bis 16 Uhr

Alles dreht sich um die Apfelwiese bei diesem Fest der Erzeugergemeinschaft BODEG (Bäuerliche Vermarktung Oberes Donautal e.G.) auf dem Gutshof Käppeler. Beim Fest werden nicht nur jede Menge Informationen und Produkte rund um das Thema Streuobst geboten, sondern auch unterschiedlichste Aktionen zum Mitmachen und Zuschauen. So können verschiedene Apfelsorten unserer Streuobstwiesen verkostet oder eigene kostenfrei von einem Pomologen bestimmt werden. Dazu bitte jeweils vier typische Früchte der zu bestimmenden Sorte mitbringen. Das Naturschutzzentrum wird mit seinem Infomobil und seiner Kleinmosterei vor Ort sein, so dass Kinder jeden Schritt vom Apfel bis zum Saft mitverfolgen und selbst ausprobieren können. Außerdem gibt es praktische Übungen zum Obstbaumveredeln, eine Hofführung, Ponyreiten und vieles mehr. Fragen zum Fest beantwortet das Haus der Natur, Tel.: 07466/9280-0, Programm unter www.bodeg.de. Treffpunkt: Gutshof Käppeler, Hofstraße 22, Beuron-Thiergarten.

Beuron. Filzkurs Äpfel. Donnerstag, 5. Oktober, 14 bis ca. 17 Uhr (Anmeldung bis 04.10.)

Mit einer Filznadel und Schafwolle aus dem Naturpark werden Äpfel gefilzt. Mitzubringen sind Lust und etwas Ausdauer. Geeignet für Erwachsene und Kinder ab 10 Jahren. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Marlies Martin; Gebühr: 14,- € inkl. Material; Anmeldung bis 4. Oktober beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Weidenbau im Garten. Freitag, 6. Oktober, 15 Uhr (Anmeldung bis 04.10.)

Weiden gehören im Frühjahr zu den ersten Pflanzen, die Pollen und damit Nahrung für die früh fliegenden Insekten liefern. Ihr Blattwerk bietet Insekten und Vögeln Schutz, Nistraum und Versteckmöglichkeiten. Sie sind äußerst biegsam, wachsen schnell und eignen sich hervorragend als natürliches Baumaterial für die Gestaltung im Garten. In der freien Natur dürfen sie nur vom 1. Oktober bis Ende Februar geerntet werden, damit Brutvögel und frühe Insekten nicht gestört werden. Erich Briel zeigt, worauf geachtet werden muss, damit die Gartengestaltung mit Weidenruten erfolgreich wird. Leitung: Erich Briel; Treffpunkt: Haus der Natur; Gebühr: 7,- €; Anmeldung bis 4. Oktober beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Herbstwanderung. Sonntag, 8. Oktober, 10 Uhr

Den herbstlich bunten Wald bewundern, herrliche Ausblicke ins Donautal genießen, vorbei an Höhlen, Burgen und Ruinen unsere faszinierende Heimat kennenlernen. Gehzeit: ca. 4 Stunden, 10 km, 300 Höhenmeter. Treffpunkt: Haus der Natur in Beuron. Anmeldungen und Informationen beim Naturparkführer Hubert Stehle, hubert-stehle@gmx.de, Tel. 07777/9396443.

Gesundheitswandern im Naturpark. Sonntag, 8. Oktober, 10 Uhr

Auf den Gesundheitswanderungen lernen die Teilnehmenden einfache Körper- und freie Atemübungen und eine gezielte Aufmerksamkeit kennen. Die Bewegung in freier Natur verbunden mit den Körper- und Atemübungen fördert eine differenzierte Körperwahrnehmung, verbessert die Beweglichkeit und Spannkraft, kräftigt und entspannt gleichzeitig die Muskulatur. Unterwegs lädt die Region mit ihren Naturschönheiten und herrlichen Ausblicken auf eine faszinierende Naturkulisse ein, durch gezielte Naturbetrachtungen die Sinne, das Bewusstsein und die Umgebung neu zu beleben. Dauer: ca. 3-4 Stunden, Länge ca. 5-8 km, ca. 200-400 Hm. Treffpunkt: Lochenstein. Anmeldungen und Informationen bei der Naturparkführerin Simone Stoll, Tel. 0176 32673802, info@lebensschule-gesundheit.de

Straßberg. Fels und Fluss - Auf und Ab im Schmeiental. Sonntag, 8. Oktober, 14 bis ca. 17:30 Uhr

Herrliche Ausblicke, schmale Pfade und verwunschene Plätze erwarten die Wanderer auf der Tour vom Ufer der Schmeie auf die markanten Felsen hoch über dem Schmeiental. Nach einem Abstecher zu einer versteckten Höhle führt der Weg an der Burg Straßberg vorbei auf die Hochfläche. Unterwegs gibt es Geschichten von einem Bischof, von Schmugglern, Hexen und adligen Stiftfräulein. Wissenswertes aus Geologie und Botanik und unterhaltsame Spiele für Kinder und Erwachsene sind mit von der Partie. Dauer: 3 bis 4 Stunden (Strecke ca. 5 km, Höhenunterschied 200 m). Treffpunkt: Gasthaus "Untere Mühle", Straßberg; Anmeldung und Informationen bei Sabine Froemel, Alb-Guide, Tel. 07577/7626, mobil 0151 53686450.

Beuron. Filzkurs Wärmende Stulpen. Freitag, 13. Oktober, 14 bis ca. 18 Uhr (Anmeldung bis 06.10.)

Gefilzte Armstulpen, individuell gestaltet und farblich abgestimmt, sind nicht nur im Winter ein guter Ersatz für den traditionellen Handschuh, auch an kühlen Sommerabenden liegen sie voll im Trend. Die Teilnehmenden fertigen die Stulpen in einem Stück in der sogenannten "Nuno-Filztechnik": Hauchdünne Chiffonseide wird mit einer dünnen Schicht feiner Merinowolle befilzt. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Adele Nalik; Gebühr: 29,- € inkl. Material, Vorabzahlung; Anmeldung bis 6. Oktober beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Auf den Fuß gefilzt – Filzkurs Pantoffeln. Samstag, 14. Oktober, 14 bis ca. 19 Uhr (Anmeldung bis 06.10.)

Professionelle Pantoffelherstellung aus handgewalktem Filz in Nassfilztechnik will gelernt sein. Mit Ausdauer und Schaffensfreude gelingt es aber auch dem wenig im Filzen Erfahrenen, kuschelig warme Hausschuhe für den Winter selbst herzustellen. Auch für Anfänger geeignet. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Adele Nalik; Gebühr: 45,- € inkl. Material, Vorabzahlung; Anmeldung bis 6. Oktober beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Ideenwettbewerb "idee-bw" fördert Jugendmedienakademie des Landkreises

Die Jugendmedienakademie des Forums Jugend/Soziales/Prävention im Landkreis Sigmaringen ist eines von sechs ausgezeichneten Projekten, das vom Ideenwettbewerb "idee-bw" des Landes Baden-Württemberg finanziell gefördert wird. Für die nächsten drei Jahre fließen Landesmittel des Staatsministeriums in Höhe von fast 15.000 Euro in das mehrtägige Workshop-Angebot, das seit 2007 immer in den Herbstferien im Kreis Sigmaringen stattfindet.

Jugendliche im Alter zwischen 8 und 16 Jahren können dabei verschiedene Kurse zum Werkeln und Ausprobieren belegen – beispielsweise zur Audiobearbeitung, Filmbearbeitung oder Programmierung. In diesem Jahr findet die Jugendmedienakademie in den Herbstferien am Donnerstag, 2., und Freitag, 3. November, statt. Anmeldungen sind möglich ab Ende September. Weitere Informationen gibt es bereits jetzt auf der Internetseite www.jugendmedienakademie-sig.de.